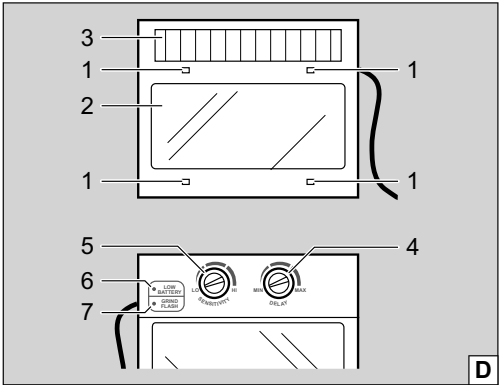
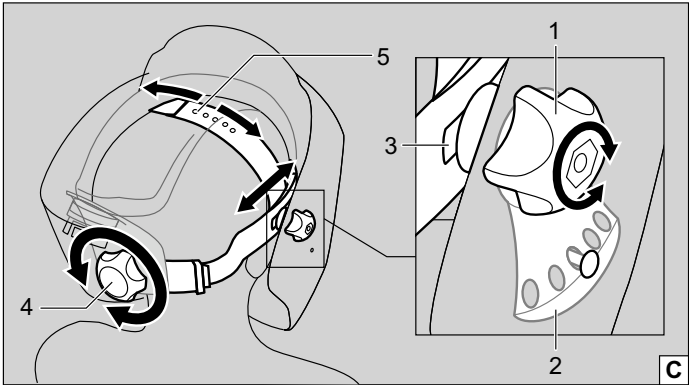
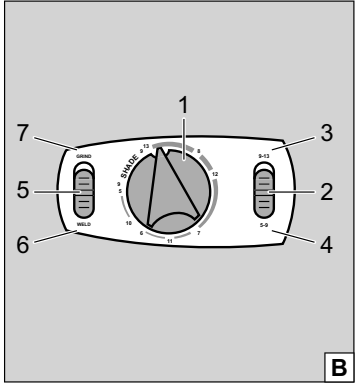
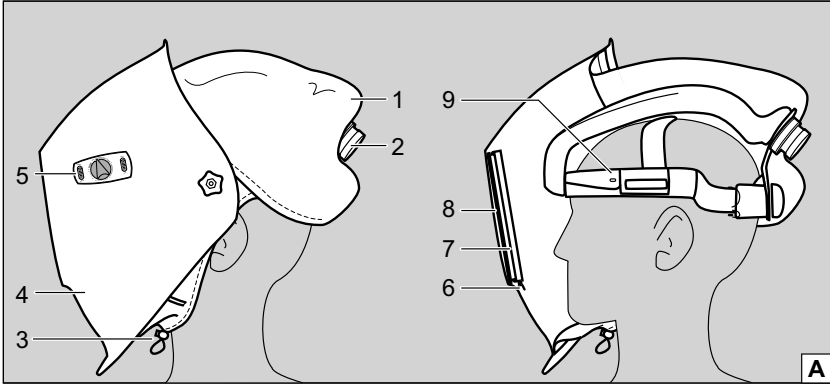


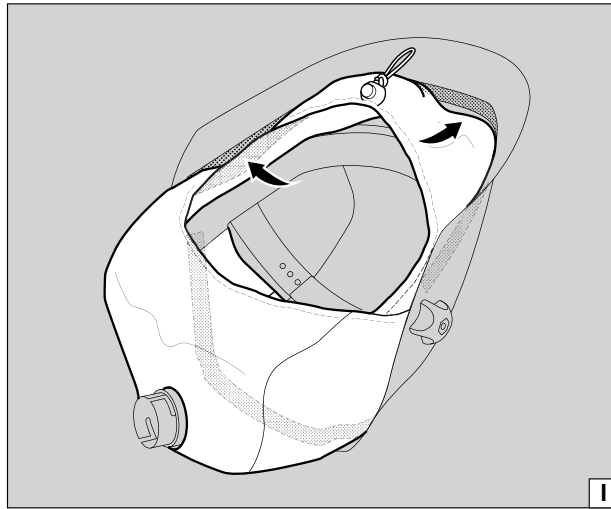
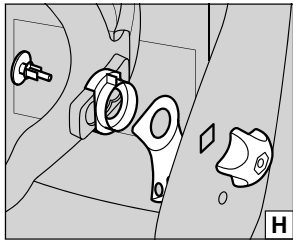
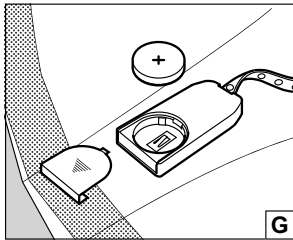
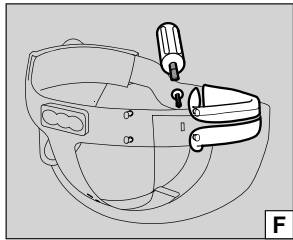
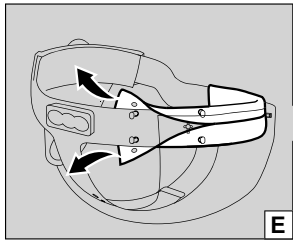
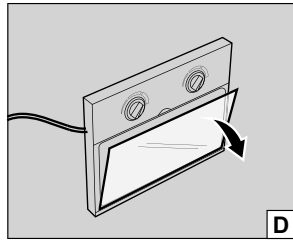
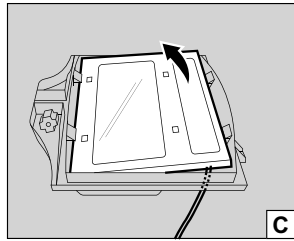
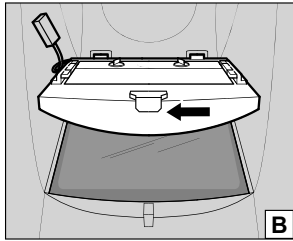
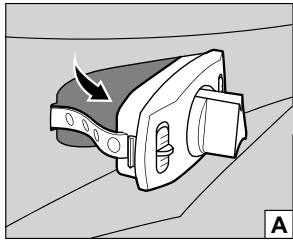
# Dräger X-plore<sup>®</sup> Welding Visor with ADF 5-13

## Instructions for use

de · en · fr · es · it · nl · da · pl

<b>de</b>	Gebrauchsanweisung .....	5
<b>en</b>	Instructions for use .....	12
<b>fr</b>	Notice d'utilisation .....	19
<b>es</b>	Instrucciones de uso .....	27
<b>it</b>	Istruzioni per l'uso .....	35
<b>nl</b>	Gebruiksaanwijzing .....	43
<b>da</b>	Brugsanvisning .....	50
<b>pl</b>	Instrukcja obsługi .....	57





# 1 Sicherheitsbezogene Informationen



## 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Gebrauch des Produkts diese Gebrauchsanweisung und die des verwendeten Atemschutzgeräts aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten. Das Produkt darf nur entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch die Nutzer sicherstellen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt verwenden.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt überprüfen, reparieren und instand halten.
- Für Instandhaltungsarbeiten nur Original-Dräger-Teile verwenden. Sonst könnte die korrekte Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.
- Fehlerhafte oder unvollständige Produkte nicht verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Dräger bei Fehlern oder Ausfällen vom Produkt oder von Produktteilen informieren.
- Während des Gebrauchs des Produkts einen schlagfesten Augenschutz (z. B. Schutzbrille) und einen Gehörschutz tragen.
- Werkstoffe, die in Kontakt mit der Haut des Trägers kommen, können bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2 Konventionen in diesem Dokument

### 2.1 Bedeutung der Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise werden in diesem Dokument verwendet, um den Anwender auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Die Bedeutungen der Warnhinweise sind wie folgt definiert:

Warnzeichen	Signalwort	Folgen bei Nichtbeachtung
	WARNUNG	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen eintreten.
	VORSICHT	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Verletzungen eintreten. Kann auch als Warnung vor unsachgemäßem Gebrauch verwendet werden.
	HINWEIS	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Schädigungen am Produkt oder der Umwelt eintreten.

## 3 Beschreibung

### 3.1 Produktübersicht

Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung A)

1	Kopfhäube mit Gesichtsmaske	6	Verschluss für ADF
2	Schlauchanschluss	7	Aufnahme mit ADF (siehe „ADF (automatischer Schweißerschutzfilter)“, Seite 6)
3	Kordelzug	8	Äußere Schutzscheibe
4	Visier	9	Tragering mit Schweißband
5	Bedieneinheit (siehe „Bedieneinheit“, Seite 6)		

### 3.2 Bedieneinheit

Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung B)

1	Drehregler für Verdunklungsstufe (Schweißmodus)	5	Schalter für Schleif-/Schweißmodus
2	Schalter für Verdunklungsbereich	6	Schalterstellung für Schweißmodus
3	Schalterstellung für Verdunklungsbereich 9–13	7	Schalterstellung für Schleifmodus
4	Schalterstellung für Verdunklungsbereich 5–9		

### 3.3 Verstellmöglichkeiten

Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung C)

1	Einstellschraube	4	Verstellrad (Einstellung des Kopfumfangs)
2	Einstellung für Schwenkwinkel des Visiers	5	Schnellverstellungssystem (Einstellung der Kopfhöhe)
3	Einstellung für Abstand des ADF zum Gesicht		

### 3.4 ADF (automatischer Schweißerschutzfilter)

Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung D)

1	Photosensor	5	Drehregler für Lichtempfindlichkeit
2	Flüssigkristallblende	6	Anzeige für niedrigen Akkuladestatus
3	Solarzelle	7	Anzeige für Schleifmodus
4	Drehregler für Verzögerungszeit von dunkel zu hell		

### 3.5 Funktionsbeschreibung

Das Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 Schweißerschutzvisier mit ADF 5–13 dient als Atemanschluss sowie als Augen- und Gesichtsschutz. Das Schweißerschutzvisier schützt vor Funken und Spritzern sowie schädlichen Lichtstrahlen, die beim Schweißen entstehen.

### 3.6 Verwendungszweck

Das Schweißerschutzvisier ist für den Einsatz mit den Gebläsefiltergeräten der Serie Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 und dem Druckluft-Schlauchgerät Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300 bestimmt. In den USA darf das Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 Schweißerschutzvisier nur zusammen mit Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 Gebläsefiltergeräten verwendet werden.

Eignung für Schweißverfahren siehe Kapitel 11 Anhang.

### 3.7 Einschränkungen des Verwendungszwecks

- Die Schutzwirkung kann durch folgende Faktoren beeinträchtigt werden:
  - Hohe Windgeschwindigkeiten und starker Seitenwind
  - Brillenbügel oder Bärte im Bereich der Gesichtsmanschette
- Das ADF ist nicht unzerstörbar. Es schützt nicht vor Gefahren durch schwere Einschläge z. B. von splitternden Schleifscheiben und Sprengkörpern oder vor ätzenden Flüssigkeiten.
- Das Schweißerschutzvisier ist nicht für Arbeiten über Kopf, Laserschweißen und Laserschneiden geeignet.

### 3.8 Zulassungen

Für Informationen zu den jeweiligen Systemzulassungen siehe Gebrauchsanweisung der im 3.6 Verwendungszweck genannten Atemschutzsysteme.

Die Schweißerschutzvisiere erfüllen folgende Verordnungen:

- (EU) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

1) X-plore<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke von Dräger.

Konformitätserklärungen: siehe [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

Das Visier ist nach folgenden Normen zugelassen:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

Die äußere Schutzscheibe ist nach folgenden Normen zugelassen:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

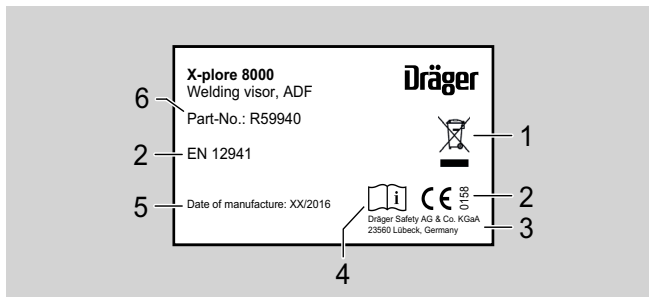
Das ADF ist nach folgenden Normen zugelassen:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

In den USA ist das Dräger X-plore® 8000 Schweißerschutzvisier in Kombination mit dem Dräger X-plore® 8000 Gebläsefiltergerät gemäß Teil 84, Titel 42 des Code of Federal Regulations zugelassen. Es darf nur zusammen mit Komponenten verwendet werden, die über eine NIOSH-Zulassung verfügen (siehe Approval Label der Dräger X-plore® 8000 Gebläseeinheit).

### 3.9 Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung

#### 3.9.1 Etikett






1	WEEE-Symbol (siehe „Entsorgung“, Seite 10)	4	Symbol „Gebrauchsanweisung beachten“
2	Zulassungskennzeichnung	5	Baujahr (Beispiel)
3	Hersteller	6	Sachnummer

#### 3.9.2 ADF

Bedeutung der Zeichen in der Zulassungskennzeichnung

XA-1021	Modellname des ADF
4/5-9/9-13	Verdunklungsstufen (siehe „Technische Daten“, Seite 10)
CSS	Herstellerkennzeichnung
1/1/1/1/379	1 = optische Klasse 1 = Streulichtklasse 1 = Homogenitätsklasse 1 = Winkelabhängigkeitsklasse des Lichttransmissionsgrads 379 = EN 379 Standard
CE	CE-Kennzeichnung
ANSI Z87	ANSI ISEA-Zulassung der Sichtscheibe und der äußeren Schutzscheibe
W 4/5-13	
CSA Z94.3	CSA-Zulassung
W 4/5-13	

Symbol	Erklärung
	Gebrauchsanweisung beachten
	Maximale Lagerluftfeuchte $\leq 90\%$
	Bereich der Lagertemperatur $-10\text{ °C}$ bis $+55\text{ °C}$

## 4 Gebrauch

### **⚠ WARNUNG**

#### **Erstickungsgefahr durch Sauerstoffmangel oder CO<sub>2</sub>-Vergiftung!**

- ▶ Schweißerschutzvisier nur verwenden, wenn Atemluft ansteht.

### **⚠ VORSICHT**

#### **Gefahr von Augenschäden oder Verbrennungen!**

- ▶ Wenn das ADF beim ersten Auftreten eines Lichtbogens nicht verdunkelt, Schweißarbeit sofort beenden.
- ▶ Gebrauchsfähigkeit kontrollieren.
- ▶ Ggf. Lichtempfindlichkeit einstellen.

### **⚠ VORSICHT**

#### **Gefahr von Krebs oder Geburtsfehlern durch mangelnde Belüftung der Arbeitsumgebung!**

Während des Schweißens können Chemikalien im Staub enthalten sein, die Krebs verursachen oder zu Geburtsfehlern führen können.

- ▶ Arbeitsumgebung ausreichend belüften.

## 4.1 Vorbereitungen für den Gebrauch

- Gebrauchsfähigkeit kontrollieren.
  - Beschädigte Teile und verkratzte Schutzscheiben austauschen.
  - Schutzscheiben und verschmutzte Photosensoren des ADF reinigen.

- Sicherstellen, dass die Aufnahme mit dem ADF fest sitzt und der Verschluss am ADF geschlossen ist.
- Schweißerschutzvisier auf die richtige Größe einstellen (Abbildung A und B).
  - Beim ersten Gebrauch die Transportfolien von der äußeren Schutzscheibe und dem ADF innen entfernen.
  - Lichtempfindlichkeit einstellen:
    - Drehregler für die Lichtempfindlichkeit auf Position HI (maximale Lichtempfindlichkeit) stellen.
    - Drehregler für die Lichtempfindlichkeit langsam gegen den Uhrzeigersinn stellen, bis das ADF nicht mehr verdunkelt.
  - Nach Bedarf Verzögerungszeit von dunkel zu hell (0,1 bis 0,9 s) einstellen. Je nach auszuführender Tätigkeit den Schalter für Schweiß-/Schleifmodus in die entsprechende Position bringen.
  - Wenn der Schweißmodus genutzt wird, Verdunklungsstufe gemäß EN 379 wählen (siehe „Technische Daten“, Seite 10).
  - Schweißerschutzvisier mit Atemschutzgerät verbinden.
  - Augenschutz und Gehörschutz aufsetzen.
  - Atemschutzgerät einschalten und sicherstellen, dass am Schweißerschutzvisier Atemluft ansteht.
  - Schweißerschutzvisier aufsetzen und schließen.
  - Sitz des Schweißerschutzvisier prüfen und Folgendes sicherstellen:
    - Die Gesichtsmanschette verläuft unter dem Kinn und die Kopfhaube entlang des Hinterkopfs.
    - Der Tragering liegt vollständig innerhalb des Dichtbereichs.
    - Das Schweißerschutzvisier sitzt fest am Kopf.
  - Kordelzug festziehen.

## 4.2 Nach dem Gebrauch

- Visier hochklappen.
- Schweißerschutzvisier ablegen.
- Atemschutzgerät ausschalten.
- Bei Bedarf Schweißerschutzvisier reinigen (siehe „Reinigung und Desinfektion“, Seite 9).



## 5 Störungsbeseitigung

Fehler	Ursache	Abhilfe
ADF flackert.	Ladezustand der Batterie ist niedrig.	Batterien wechseln (siehe Abbildung G auf Seite 2).
ADF verdunkelt nicht in dunkler Umgebung.	Umgebungslicht ist zu gering.	Drehregler für die Lichtempfindlichkeit auf Position HI (maximale Lichtempfindlichkeit) stellen.

## 6 Wartung

### 6.1 Reinigung und Desinfektion

#### ⚠ VORSICHT

##### Mögliche Beschädigung von Bauteilen!

- ▶ Zum Reinigen und Desinfizieren nur die beschriebenen Verfahren anwenden und die genannten Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden. Andere Mittel und Verfahren, Dosierungen und Einwirkzeiten können Bauteile beschädigen.

#### ⚠ VORSICHT

##### Gesundheitsgefährdung!

Die Mittel sind bei direktem Kontakt mit Augen oder Haut gesundheitsschädlich.

- ▶ Beim Arbeiten mit diesen Mitteln Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.



Informationen zu geeigneten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln und deren Spezifikationen siehe Dokument 9100081 unter [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Textilien (Kopfhaube mit Gesichtsmanschette und Schweißband) demontieren.

2. Eine Reinigungslösung aus Wasser und einem Reinigungsmittel vorbereiten.
3. Textilien mit der Reinigungslösung reinigen.
4. Wenn die Textilien desinfiziert werden sollen:
  - a. Ein Desinfektionsbad aus Wasser und einem Desinfektionsmittel vorbereiten.
  - b. Textilien in das Desinfektionsbad einlegen.
5. Textilien unter fließendem Wasser gründlich spülen.
6. Textilien an der Luft oder im Trockenschrank trocknen lassen (Temperatur: max. 60 °C). Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
7. Schutzvisier mit feuchtem Tuch reinigen.

### 6.2 Wartungsarbeiten

Wartungsarbeiten	Darstellung auf Ausklappseite
ADF wechseln	Abbildung A, B, C
Äußere Schutzscheibe wechseln	Abbildung B
Innere Schutzscheibe wechseln	Abbildung D
Schweißband wechseln	Abbildung E, F
Batterie wechseln	Abbildung G
Visier oder Tragering demontieren	Abbildung H
Kopfhaube mit Gesichtsmanschette wechseln	Abbildung I

## 7 Transport

Transport in Originalverpackung.

## 8 Lagerung

Schutzvisier vollständig montiert in Originalverpackung trocken und schmutzfrei aufbewahren; vor direkter Sonnen- und Wärmestrahlung schützen.

## 9 Entsorgung



Dieses Produkt darf nicht als Siedlungsabfall entsorgt werden. Es ist daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.



Dräger nimmt dieses Produkt kostenlos zurück. Informationen dazu geben die nationalen Vertriebsorganisationen und Dräger.



Batterien und Akkus dürfen nicht als Siedlungsabfall entsorgt werden. Das ADF ist daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Batterien und Akkus gemäß den geltenden Vorschriften bei Batterie-Sammelstellen entsorgen.

## 10 Technische Daten

Arbeits-/Lagertemperatur:	-10 °C bis +55 °C (14 °F - 131 °F)
Arbeits-/Lagerluftfeuchte:	≤ 90 % relative Feuchte
Verdunklungsstufen	4 (Schleifmodus), 5 bis 13 (Schweißmodus) gemäß EN 379
Einstellbereich für Verzögerungszeit (dunkel zu hell) des ADF	0,1 s bis 0,9 s
Verdunklungszeit des ADF	0,08 ms
Abmessungen	
ADF	90 mm x 110 x 8,5 mm
Sichtbereich	97 mm x 47 mm
Kopfumfang des Tragerings	50 cm bis 62 cm
Gewicht	780 g
Material	
Kopfhäube mit Gesichtsmaschette	Proban <sup>®1)</sup>
Schweißband	PU/Baumwolle

Visier	PA
Äußere und innere Schutzscheibe	PC
Batterie	Knopfzelle Typ CR2450

1) Proban<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke von Rhodia S.A.

## 11 Anhang

Verdunklungsstufen für verschiedene Schweißverfahren gemäß EN 379

Schweißverfahren	Stromstärke (A)																					
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (umhüllte Elektroden)	8				9				10			11			12			13			14	
MAG	8							9		10			11			12			13			14
TIG	8			9			10			11			12			13						
MIG	9								10		11			12		13		14				
MIG-Schweißen von Leichtmetallen	10									11		12		13		14						
Lichtbogendruckluftfugen	10										11		12		13		14		15			
Plasmastrahlschneiden	9								10	11	12			13								
Mikroplasma-schweißen	4	5		6		7	8	9	10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

# 1 Safety-related information


## 1.1 General safety statements


- Before using this product, carefully read these instructions for use and those of the employed respiratory protective device.
- Strictly follow the instructions for use. The user must fully understand and strictly observe the instructions. Use the product only for the purposes specified in the intended use section of this document.
- Do not dispose of the instructions for use. Ensure that they are retained and appropriately used by the product user.
- Only trained and competent users are permitted to use this product.
- Comply with all local and national rules and regulations associated with this product.
- Only trained and competent personnel are permitted to inspect, repair and service the product.
- Use only genuine Dräger parts for maintenance work and repairs. Otherwise, the proper functioning of the product may be impaired.
- Do not use a faulty or incomplete product. Do not modify the product.
- Notify Dräger in the event of any component fault or failure.
- Wear impact-resistant eye protection (e.g. goggles) and ear protection during the use of the product.
- Material that comes into direct contact with the skin of the wearer may cause allergic reactions in sensitive persons.

## 2 Conventions in this document

### 2.1 Meaning of the warning notes

The following warning notes are used in this document to notify users of possible dangers. The meanings of the warning notes are defined as follows:

Alert icon	Signal word	Consequences in case of nonobservance
	WARNING	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in death or serious injury.

Alert icon	Signal word	Consequences in case of nonobservance
	CAUTION	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in physical injury. It may also be used to alert against unsafe practices.
	NOTICE	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in damage to the product or environment.

## 3 Description

### 3.1 Product overview

Illustration on the fold-out page (figure A)

1	Head cover with face cuff	6	ADF fastener
2	Tube connection	7	Receptacle with ADF (see "ADF (automatic welding protection filter)", page 13)
3	Drawstring	8	External protective screen
4	Visor	9	Support ring with sweatband
5	Operating unit (see "Operating unit", page 13)		

## 3.2 Operating unit

Illustration on the fold-out page (figure B)

1	Control dial for darkening stage (weld mode)	5	Switch for grind/weld mode
2	Switch for darkening range	6	Switch position for weld mode
3	Switch position for darkening range 9–13	7	Switch position for grind mode
4	Switch position for darkening range 5-9		

## 3.3 Adjustment options

Illustration on the fold-out page (figure C)

1	Adjusting screw	4	Adjusting wheel (adjustment of head circumference)
2	Setting for pivoting angle of the visor	5	Quick adjustment system (adjustment of height of the head)
3	Setting for distance between ADF and face		

## 3.4 ADF (automatic welding protection filter)

Illustration on the fold-out page (figure D)

1	Photosensor	5	Control dial for light sensitivity
2	Liquid crystal display	6	Display for low battery charge status
3	Solar cell	7	Display for grind mode
4	Control dial for delay time from dark to light		

## 3.5 Feature description

The Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 protective welding visor with ADF 5–13 is designed as both a facepiece and eye and face protector. The protective welding visor protects its wearer from sparks and splashes as well as from harmful light rays that occur during welding.

## 3.6 Intended use

The protective welding visor is designed for use with the powered air purifying respirators from the Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 series and the air line breathing apparatus Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. In the USA the Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 protective welding visor is only permitted to be used with Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 powered air purifying respirators.

Suitability for welding processes, see chapter 11 Annex.

## 3.7 Limitations on use

- The protective effect can be impaired by the following factors:
  - High wind velocities and strong crosswind
  - Earpieces or beards under the face cuff
- The ADF is not indestructible. It does not protect its wearer from danger from heavy impact, e.g. from chipped grinding discs and explosive bodies or from corrosive fluids.
- The protective welding visor is not suitable for work performed above head height, laser welding or laser cutting work.

## 3.8 Approvals

For information on the corresponding system approvals please refer to the instructions for use of the respirators mentioned in 3.6 Intended use.

The welding protective visors fulfil the following regulations:

- (EU) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

1) X-plore<sup>®</sup> is a registered trademark of Dräger.

Declarations of conformity: see [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

The visor is approved in accordance with the following standards:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

The external protective screen is approved in accordance with the following standards:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

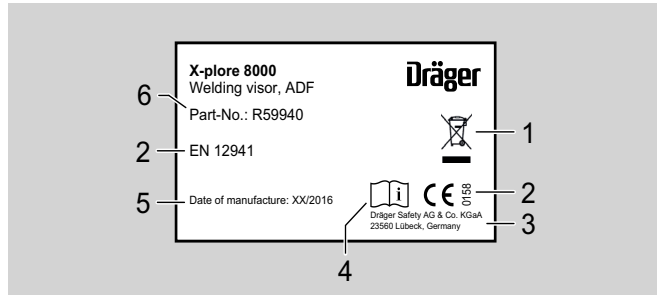
The ADF is approved in accordance with the following standards:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

In the USA the Dräger X-plore® 8000 welding protective visor is approved in combination with the Dräger X-plore® 8000 powered air-purifying respirator in accordance with Part 84, Title 42 of the Code of Federal Regulations. It is only permitted to be used together with components that have NIOSH approval (see Approval Label of the Dräger X-plore® 8000 blower unit).

### 3.9 Explanation of type-identifying marking and symbols

#### 3.9.1 Tag






1	WEEE symbol (see "Disposal", page 17)	4	"Follow instructions for use" symbol
2	Approval marking	5	Year of manufacture (example)
3	Manufacturer	6	Part number

#### 3.9.2 ADF

Meaning of the symbols in the approval marking

XA-1021	ADF model name
4/5-9/13	Darkening stages (see "Technical data", page 17)
CSS	Manufacturer's marking
1/1/1/1/379	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 = optical class</li> <li>1 = stray light class</li> <li>1 = homogeneity class</li> <li>1 = angle dependency class of the light transmission grade</li> </ul>
	379 = EN 379 standard
CE	CE marking
ANSI Z87	The visor and the external protective screen are ANSI ISEA-approved
W 4/5-13	
CSA Z94.3	CSA approval
W 4/5-13	

Symbol	Explanation
	Follow the instructions for use
	Maximum storage area humidity ≤ 90 %
	Storage temperature range -10 °C to +55 °C

## 4 Use

### ⚠ WARNING

#### Risk of suffocation due to oxygen deficiency or CO<sub>2</sub> poisoning!

- ▶ Only use the protective welding visor if breathing air is available.

### ⚠ CAUTION

#### Risk of eye damage or burns!

- ▶ If the ADF does not go dark the first time an arc occurs, cease welding work immediately.
- ▶ Check serviceability.
- ▶ Set light sensitivity as necessary.

### ⚠ CAUTION

#### Risk of cancer or birth defects due to insufficient ventilation of the work environment!

During welding, chemicals may be contained in the dust that could cause cancer or birth defects.

- ▶ Ensure adequate ventilation of the work environment.

### 4.1 Preparations for use

1. Check serviceability.
  - Replace damaged parts and scratched protective screens.
  - Clean protective screens and soiled photosensors of the ADF.

- Ensure that the receptacle is tightly fitted with the ADF and the seal on the ADF is secure.
2. Adjust the protective welding visor to the correct size (figures A and B).
  3. When using the protective welding visor for the first time, remove the transport foil from the external protective screen and the inside of the ADF.
  4. Set the light sensitivity:
    - a. Set the control dial for light sensitivity to HI position (maximum light sensitivity).
    - b. Slowly turn the control dial for light sensitivity counterclockwise until the ADF no longer turns dark.
  5. Set the delay time from dark to light (0.1 to 0.9 s) if necessary. Depending on whether you would like to weld or grind, set the weld/grind mode switch to the corresponding position.
  6. In weld mode, select the darkening stage as defined by EN 379 (see "Technical data", page 17).
  7. Connect the protective welding visor with the respiratory protective device.
  8. Put on eye and ear protection.
  9. Switch on the respiratory protective device and make sure that breathing air enters the protective welding visor.
  10. Put on the protective welding visor and close.
  11. Check the position of the protective welding visor and ensure the following:
    - The face cuff is fitted below the chin and the head cover along the back of the head.
    - The support ring lies completely within the sealing area.
    - The protective welding visor is attached tightly to the head.
  12. Tighten the drawstring.

### 4.2 After use

1. Fold up the visor.
2. Remove the protective welding visor.
3. Switch off the respiratory protective device.
4. If necessary, clean the protective welding visor (see "Cleaning and disinfecting", page 16).

## 5 Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
ADF flickering.	Charge status of the batteries is low.	Replace batteries (see figure G on page 2).
ADF will not darken in a dark environment.	Too little ambient light.	Set the control dial for light sensitivity to HI position (maximum light sensitivity).

## 6 Maintenance

### 6.1 Cleaning and disinfecting

#### ⚠ CAUTION

##### Potential damage to component parts!

- ▶ For cleaning and disinfecting only apply the described procedures and use the specified cleaning agents and disinfectants. Other agents and procedures, dosages and exposure times can damage component parts.

#### ⚠ CAUTION

##### Health hazard!

The agents are harmful to health if they come into direct contact with eyes or skin.

- ▶ Wear goggles and protective gloves when working with these agents.



For information on the appropriate cleaning and disinfecting agents and how to use them, please refer to document 9100081 on [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Remove textiles (head cover with face cuff and sweatband).
2. Prepare a cleaning solution containing water and a cleaning agent.
3. Clean textiles with cleaning solution.
4. To disinfect textiles:
  - a. Prepare a disinfectant bath of water and a disinfecting agent.

- b. Place textiles in the disinfectant solution.
5. Carefully rinse textiles under running water.
  6. Allow textiles to dry in the open air or in a drying closet (temperature: max. 60 °C). Do not expose to direct sunlight.
  7. Clean the protective visor with a damp cloth.

### 6.2 Maintenance work

Maintenance work	Illustration on fold-out page
Replacing the ADF	Figures A, B, C
Replacing the external protective screen	Figure B
Replacing the internal protective screen	Figure D
Replacing the sweatband	Figure E, F
Replacing the batteries	Figure G
Removing the visor or support ring	Figure H
Replacing the head cover with face cuff	Figure I

## 7 Transport

Transport the product in its original packaging.

## 8 Storage

Store the protective visor dry and clean in the original packaging and protect it from direct sunlight and thermal radiation.



## 9 Disposal



This product must not be disposed of as household waste. This is indicated by the adjacent symbol.

You can return this product to Dräger free of charge. For information please contact the national marketing organizations or Dräger.



Batteries must not be disposed of as household waste. This is why the ADF is marked with the symbol shown on the left. Dispose of batteries at battery collection centers as specified by the applicable regulations.

## 10 Technical data

Operating/storage temperature:	-10 °C to +55 °C (14 °F - 131 °F)
Operating/storage area humidity:	≤ 90 % relative humidity
Darkening stages	4 (grind mode), 5 to 13 (weld mode) in accordance with EN 379
Setting range for delay time (dark to light) of the ADF	0.1 s to 0.9 s
Darkening time of the ADF	0.08 ms
Dimensions	
ADF	90 mm x 110 x 8.5 mm
Visual range	97 mm x 47 mm
Head circumference of the support ring	50 cm to 62 cm
Weight	780 g
Material	
Head cover with face cuff	Proban <sup>®1)</sup>
Sweatband	PU/cotton
Visor	PA

External and internal protective screens	PC
--	----

Battery	Button cell type CR2450
---------	-------------------------

1) Proban<sup>®</sup> is a registered trademark of Rhodia S.A.

## 11 Annex

Darkening stages for different welding procedures in accordance with EN 379

Welding procedure	Electric current (A)																															
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600											
MMAW (coated electrodes)	8				9				10				11				12				13				14							
MAG	8								9				10				11				12				13				14			
TIG				8			9			10			11			12			13													
MIG									9				10				11				12				13				14			
MIG welding of light metals											10				11				12				13				14					
Arc air gouging	10												11				12				13				14				15			
Plasma jet cutting										9		10		11		12				13												
Micro plasma welding	4		5			6			7		8		9		10		11				12											
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600											

# 1 Informations relatives à la sécurité



## 1.1 Consignes de sécurité générales

- Avant d'utiliser le produit, veuillez lire attentivement la notice d'utilisation et celle de l'appareil de protection respiratoire utilisé.
- Veuillez respecter scrupuleusement la notice d'utilisation. L'utilisateur devra comprendre la totalité des instructions et les respecter scrupuleusement. Veuillez utiliser le produit en respectant rigoureusement le domaine d'application.
- Ne pas jeter la notice d'utilisation. Veillez à ce que les utilisateurs conservent et utilisent cette notice de manière adéquate.
- L'utilisation de ce produit est réservée aux personnes compétentes et formées.
- Respecter les directives locales et nationales applicables à ce produit.
- Veuillez ne confier les opérations de vérification, de réparation et d'entretien qu'au personnel compétent et muni de la formation adéquate.
- Pour les interventions d'entretien, n'utilisez que des pièces d'origine Dräger. Sinon, le fonctionnement correct du produit est susceptible d'être compromis.
- Ne pas utiliser des produits défectueux ou incomplets. Ne pas modifier le produit.
- Veuillez informer Dräger en cas de défaut ou de dysfonctionnement sur le produit ou des composants du produit.
- Portez une protection oculaire résistante aux chocs (lunettes de protection, par ex.) et une protection anti-bruit pendant que vous utilisez le produit.
- Les substances entrant en contact avec la peau du porteur peuvent déclencher des réactions allergiques chez les personnes sensibles.

## 2 Conventions utilisées dans ce document

### 2.1 Signification des avertissements

Les avertissements suivants sont utilisés dans le présent document pour alerter l'utilisateur des dangers potentiels. Les symboles d'avertissement sont définis comme suit :

Symboles d'avertissement	Mention	Conséquences en cas de non-respect
	AVERTISSEMENT	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut constituer un danger de mort ou d'accident grave.
	ATTENTION	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures. Peut également servir d'avertissement en cas d'utilisation non conforme.
	REMARQUE	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut avoir des conséquences néfastes pour le produit ou l'environnement.

## 3 Description

### 3.1 Aperçu du produit

Illustration sur la page dépliante (illustration A)

1	Cagoule avec manchette de visage	6	Fermeture pour ADF
2	Raccord de tuyau	7	Logement avec ADF (Voir "ADF (filtre de protection de soudure automatique)", page 20)
3	Cordon	8	Disque de protection externe
4	Ecran facial	9	Coiffe Ratchet avec bande confort
5	Unité de commande (Voir "Unité de commande", page 20)		

### 3.2 Unité de commande

Illustration sur la page dépliante (illustration B)

1	Régulateur rotatif pour niveau d'assombrissement (mode Soudure)	5	Contacteur pour mode Ponçage/Soudure
2	Contacteur pour zone d'assombrissement	6	Position du contacteur pour le mode Soudure
3	Position du contacteur pour la zone d'assombrissement 9-13	7	Position du contacteur pour le mode Ponçage
4	Position du contacteur pour la zone d'assombrissement 5-9		

### 3.3 Options de réglage

Illustration sur la page dépliante (illustration C)

1	Vis de réglage	4	Molette de réglage (réglage du tour de tête)
2	Réglage de l'angle de pivotement de l'écran facial	5	Système de réglage rapide (réglage de la hauteur de tête)
3	Réglage de l'écart ADF-Visage		

### 3.4 ADF (filtre de protection de soudure automatique)

Illustration sur la page dépliante (illustration D)

1	Capteur photoélectrique	5	Régulateur rotatif de sensibilité lumineuse
2	Cache à cristaux liquides	6	Affichage de l'état de charge de batterie basse
3	Cellule photovoltaïque	7	Affichage pour le mode Ponçage
4	Régulateur rotatif pour le délai du passage du sombre au clair		

### 3.5 Description du fonctionnement

La visière de protection de soudure Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 avec ADF 5–13 sert de pièce faciale et de protection pour les yeux et le visage. Elle protège des étincelles, des éclaboussures et des faisceaux lumineux dangereux liés aux interventions de soudure.

### 3.6 Domaine d'application

La visière de protection de soudure est destinée à être utilisée conjointement aux systèmes filtrants à ventilation assistée de la série Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 et à l'appareil à adduction à air comprimé Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. Aux USA, la visière de protection de soudure X-plore<sup>®</sup> 8000 ne peut être utilisée qu'avec les systèmes filtrant à ventilation assistée Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000.

Compatibilité avec les procédures de soudure, voir le chapitre 11 Annexe.

1) X-plore<sup>®</sup> est une marque déposée par Dräger.

### 3.7 Restrictions posées au domaine d'application

- L'effet protecteur peut être altéré par les facteurs suivants :
  - Vitesses de vent élevées et vents latéraux importants
  - Monture de lunette ou barbe au niveau de la manchette de visage
- L'ADF n'est pas indestructible. Il ne vous protégera pas des dangers liés à des coups importants, des éclats de disque de meulage, des explosifs ou des liquides corrosifs.
- La visière de protection de soudure n'est pas destinée aux interventions en hauteur, ni à la soudure/découpe au laser.

### 3.8 Homologations

Vous trouverez des informations sur les homologations système correspondantes dans la notice d'utilisation des systèmes de protection respiratoire mentionnés au 3.6 Domaine d'application.

Les visières de protection pour le soudage satisfont les exigences des directives suivantes :

- (UE) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

Déclaration de conformité : voir [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

La visière est homologuée selon les normes suivantes :

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

Le disque de protection externe est homologué selon les normes suivantes :

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

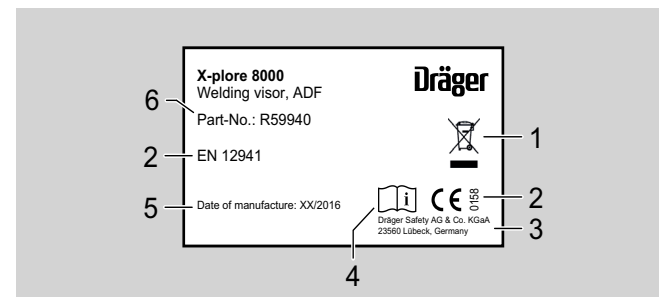
L'ADF est homologué selon les normes suivantes :

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

Aux USA, la visière de protection pour le soudage Dräger X-plore® 8000 est homologuée en combinaison avec le système filtrant à ventilation assistée Dräger X-plore® 8000 conformément à la partie 84, Titre 42 du Code of Federal Regulations. Elle ne peut être utilisée qu'avec des composants homologués NIOSH (voir Approval Label de l'unité de ventilation Dräger X-plore® 8000).

## 3.9 Explication des marquages d'identification et des symboles

### 3.9.1 Étiquette






1	Symbole DEEE (Voir "Élimination", page 24)	4	Symbole « Observer les indications de la notice d'utilisation »
2	Identifiant d'homologation	5	Année de fabrication (exemple)
3	Fabricant	6	Référence de pièce

### 3.9.2 ADF

Signification des symboles dans l'identifiant d'homologation

XA-1021	Nom du modèle de l'ADF
4/5-9/9-13	Niveaux d'obscurcissement (Voir "Caractéristiques techniques", page 24)

CSS	Identifiant du fabricant
1/1/1/1/379	1 classe optique
	1 classe de lumière diffusée
	1 classe d'homogénéité
	1 classe de l'influence de l'angle de transmission lumineuse
	379 = Standard EN 379
CE	Marquage CE
ANSI Z87 W 4/5-13	Homologation ANSI ISEA de l'oculaire et de l'écran de protection intérieur
CSA Z94.3 W 4/5-13	Homologation CSA

Symbol	Explication
	Observer la notice d'utilisation
	Hygrométrie de stockage maximale $\leq 90\%$
	Plage de la température de stockage de $-10$ à $+55\text{ °C}$

## 4 Utilisation

### ⚠ AVERTISSEMENT

**Risque d'étouffement lié au manque d'oxygène ou à une intoxication au CO<sub>2</sub>.**

- ▶ N'utilisez la visière de protection de soudure que lorsque l'air respiré est activé.

### ⚠ ATTENTION

**Risque de lésions oculaires et de brûlures.**

- ▶ Si l'ADF ne s'assombrit pas à l'apparition du premier arc électrique, cessez immédiatement les interventions de soudure.
- ▶ Contrôlez le fonctionnement de l'appareil.
- ▶ Réglez au besoin la sensibilité lumineuse.

### ⚠ ATTENTION

**Risque de cancer ou d'anomalies congénitales lié à l'aération insuffisante de l'environnement de travail.**

Pendant la soudure, la poussière peut contenir des produits chimiques pouvant eux-mêmes engendrer un cancer ou des anomalies congénitales.

- ▶ Aérez suffisamment votre environnement de travail.

### 4.1 Préparations en vue de l'utilisation

1. Contrôlez le fonctionnement de l'appareil.
  - Remplacez les pièces endommagées et les disques de protection rayés.
  - Nettoyez les disques de protection et les capteurs photoélectriques de l'ADF.
  - Assurez-vous que le logement avec l'ADF est bien stable et le verrou de l'ADF fermé.
2. Réglez la taille de la visière de protection de soudure (illustrations A et B).
3. Avant la première utilisation, retirez les films de transport du disque de protection externe et de l'intérieur de l'ADF.
4. Réglez la sensibilité lumineuse :
  - a. Mettez le régulateur rotatif de la sensibilité lumineuse en position HI (sensibilité lumineuse maximale).

- b. Tournez lentement le régulateur rotatif dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'ADF ne s'assombrisse plus.
5. Réglez au besoin le délai d'éclaircissement (0,1 à 0,9 s). Mettez l'interrupteur de mode Ponçage/Soudure dans la position adéquate.
6. En mode Soudure, sélectionnez le niveau d'assombrissement en fonction des prescriptions de la norme EN 379 (Voir "Caractéristiques techniques", page 24).
7. Reliez la visière de protection de soudure à l'appareil de protection respiratoire.
8. Mettez la protection oculaire et la protection anti-bruit.
9. Allumez l'appareil de protection respiratoire et assurez-vous que la visière de protection de soudure reçoit de l'air respiré.
10. Mettez la visière de protection de soudure et fermez-la.
11. Vérifiez la position de la visière de protection de soudure et assurez-vous que les points suivants sont respectés :
  - La manchette de visage passe sous le menton et la cagoule derrière l'occiput.
  - La coiffe Ratchet est entièrement à l'intérieur de la zone étanche.
  - La visière de protection de soudure est bien serrée sur la tête.
12. Resserrez le cordon.

## 4.2 Après l'utilisation

1. Soulevez l'écran facial.
2. Retirez la visière de protection de soudure.
3. Éteignez l'appareil de protection respiratoire.
4. Nettoyez au besoin la visière de protection de soudure (Voir "Nettoyage et désinfection", page 23).

## 5 Dépannage

Défaut	Origine	Solution
L'ADF clignote.	Les piles sont presque vides.	Remplacez les piles (voir Illustration G, page 2).

Défaut	Origine	Solution
L'ADF ne s'assombrit pas en environnement sombre.	Luminosité ambiante trop faible.	Mettez le régulateur rotatif de la sensibilité lumineuse en position HI (sensibilité lumineuse maximale).

## 6 Maintenance

### 6.1 Nettoyage et désinfection

#### ⚠ ATTENTION

#### Endommagement possible de composants !

- ▶ Pour le nettoyage et la désinfection, il convient uniquement d'appliquer les procédures décrites et d'utiliser des produits de nettoyage et de désinfection cités. Des moyens, des procédures, des dosages et des temps d'action autres sont susceptibles d'endommager les composants.

#### ⚠ ATTENTION

#### Danger pour la santé !

Les produits sont dangereux pour la santé en cas de contact direct avec les yeux ou la peau.

- ▶ Lorsque l'on travaille avec ces produits, il faut utiliser des lunettes et des gants de protection.



Vous trouverez des informations relatives aux détergents, aux désinfectants et à leurs spécifications dans le document 9100081 à l'adresse : [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Démontez les pièces textiles (cagoule avec manchette de visage et bande confort).
2. Préparez un mélange eau-détergent.
3. Nettoyez les pièces textiles avec ce mélange.
4. Lorsque les pièces textiles doivent être désinfectées :
  - a. Préparez un bain de désinfection à base d'eau et de produit désinfectant.

- b. Déposez les pièces textiles dans ce bain de désinfection.
5. Rincez soigneusement les pièces textiles à l'eau courante.
6. Faites sécher toutes les pièces textiles à l'air ou dans l'armoire de séchage (température max. 60 °C). Protéger contre le rayonnement solaire direct.
7. Nettoyez la visière de protection avec un chiffon humide.

## 6.2 Travaux de maintenance

Travaux de maintenance	Illustration sur la page dépliant
Remplacer l'ADF	Illustrations A, B, C
Remplacer le disque de protection externe	Illustration B
Remplacer le disque de protection interne	Illustration D
Remplacer la bande confort	Illustrations E, F
Remplacer la pile	Illustration G
Démonter l'écran facial ou la coiffe Ratchet	Illustration H
Remplacer la cagoule avec manchette de visage	Illustration I

## 7 Transport

Transport dans l'emballage d'origine.

## 8 Stockage

Conservez la visière de protection, entièrement montée, dans son emballage d'origine, au sec et à l'abri des poussières, en la protégeant des rayonnements solaire et thermique directs.

## 9 Élimination



Il est interdit d'éliminer ce produit avec les déchets domestiques. C'est pourquoi, il est marqué du symbole ci-contre.



Dräger reprend gratuitement ce produit. Pour de plus amples informations, veuillez contacter les distributeurs nationaux ou vous adresser directement à Dräger.



Il est interdit de jeter les piles et accumulateurs avec les ordures ménagères. C'est pourquoi l'ADF est marqué du symbole ci-contre.

Remettre les batteries et les accus conformément aux prescriptions en vigueur aux points de collecte pour piles.

## 10 Caractéristiques techniques

Température de travail/stockage : -10 à +55 °C (14 - 131 °F)

Hygrométrie de travail/stockage : ≤ 90% d'humidité relative

Niveaux d'assombrissement : 4 (mode Ponçage), 5 à 13 (mode Soudure) selon EN 379

Plage de réglage du délai (éclaircissement) de l'ADF : 0,1 à 0,9 s

Durée d'assombrissement de l'ADF : 0,08 ms

Dimensions

ADF : 90 x 110 x 8,5 mm

Champ de vision : 97 x 47 mm

Tour de tête de la coiffe Ratchet : 50 à 62 cm

Poids : 780 g

Matériau

Cagoule avec manchette de visage : Proban®1)



---

Bande confort	PU/Coton
Ecran facial	PA
Disques de protection interne et externe	PC
Pile	Bouton Type CR2450

---

1) Proban® est une marque déposée de Rhodia S.A.

## 11 Annexe

Niveaux d'assombrissement pour différentes procédures de soudure selon EN 379

Procédure de soudure	Intensité électrique (A)																					
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (électrodes en manchon)	8			9				10			11			12			13			14		
MAG	8				9				10			11			12			13			14	
TIG	8		9			10			11			12			13							
MIG	9								10		11			12		13		14				
MIG - Soudure de métaux légers	10									11		12		13		14						
Joint à air comprimé d'arc électrique	10										11		12		13		14		15			
Découpe à jet de plasma	9									10	11	12			13							
Soudure microplasma	4	5		6		7	8	9	10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

# 1 Información relativa a la seguridad

## 1.1 Indicaciones generales de seguridad

- Leer atentamente estas instrucciones de uso y las instrucciones de uso del equipo de protección respiratoria utilizado antes de su uso.
- Observar exactamente las instrucciones de uso. El usuario tiene que comprender las instrucciones íntegramente y cumplirlas estrictamente. El producto debe utilizarse exclusivamente conforme a los fines de uso previstos.
- No eliminar las instrucciones de uso. Se debe garantizar que los usuarios guarden y usen las instrucciones correctamente.
- Solo personal especializado y formado debe utilizar el producto.
- Observar las directrices locales y nacionales aplicables a este producto.
- Solo personal especializado y debidamente formado debe comprobar, reparar y mantener el producto.
- Para los trabajos de mantenimiento emplear únicamente piezas originales Dräger. De lo contrario, el funcionamiento correcto del producto podría verse mermado.
- No utilizar productos incompletos ni defectuosos. No realizar modificaciones en el producto.
- Informar a Dräger si se produjeran fallos o averías en el producto o en componentes del mismo.
- Durante la utilización del producto, llevar un protector ocular a prueba de golpes (p. ej., gafas protectoras) y protección de oídos.
- Los materiales que entran en contacto con la piel del usuario pueden provocar reacciones alérgicas en personas sensibles.

## 2 Convenciones en este documento

### 2.1 Significado de los mensajes de advertencia

Los siguientes mensajes de advertencia se utilizan en este documento para indicar al usuario los riesgos que pueden existir. El significado de los mensajes de advertencia se describe a continuación:

Símbolo de advertencia	Palabra de advertencia	Consecuencias del incumplimiento
	ADVERTENCIA	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones graves e incluso letales.
	ATENCIÓN	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse pueden producirse lesiones. Puede utilizarse también para advertir acerca de un uso incorrecto.
	AVISO	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse daños en el producto o en el medio ambiente.

## 3 Descripción

### 3.1 Vista general del producto

Representación en la página desplegable (fig. A)

1	Capucha con sellado facial	6	Cierre para ADF
2	Conexión del tubo	7	Alojamiento con ADF (consulte "ADF (filtro protector para soldadura automático)", página 28)
3	Cordel de tracción	8	Pantalla protectora exterior
4	Visor	9	Aro de soporte con banda de sudor
5	Unidad de mando (consulte "Unidad de mando", página 28)		

### 3.2 Unidad de mando

Representación en la página desplegable (fig. B)

1	Regulador giratorio para niveles de oscurecimiento (modo de soldadura)	5	Interruptor para modo de pulido/soldadura
2	Interruptor para rango de oscurecimiento	6	Posición del interruptor para modo de soldadura
3	Posición del interruptor para rango de oscurecimiento 9–13	7	Posición del interruptor para modo de pulido
4	Posición del interruptor para rango de oscurecimiento 5-9		

### 3.3 Posibilidades de ajuste

Representación en la página desplegable (fig. C)

1	Tornillo de ajuste	4	Ruedecilla de ajuste (ajuste del perímetro de la cabeza)
2	Ajuste para ángulo de giro del visor	5	Sistema de ajuste rápido (ajuste de la altura de la cabeza)
3	Ajuste para distancia entre el ADF y el rostro		

### 3.4 ADF (filtro protector para soldadura automático)

Representación en la página desplegable (fig. D)

1	Fotosensor	5	Regulador giratorio para fotosensibilidad
2	Panel de cristal líquido	6	Indicación de estado de carga de la batería bajo
3	Célula solar	7	Indicación del modo de pulido
4	Regulador giratorio para tiempo de retardo de oscuro a claro		

### 3.5 Descripción del funcionamiento

El visor de máscara de soldadura Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 con ADF 5–13 funciona como conexión respiratoria además de como protector ocular y facial. El visor de máscara de soldadura protege de las chispas y salpicaduras, así como de los rayos de luz generados al soldar.

### 3.6 Uso previsto

El visor de máscara de soldadura ha sido diseñado para la utilización con los equipos filtrantes motorizados de la serie Dräger Xplore<sup>®</sup> 8000 y el equipo semiautónomo de aire comprimido Dräger Xplore<sup>®</sup> 9300. En los EE. UU., el visor de máscara de soldadura Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 únicamente puede utilizarse en combinación con los equipos filtrantes motorizados Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000.

Idoneidad para procesos de soldadura, véase el capítulo 11 Anexo.

1) X-plore<sup>®</sup> es una marca registrada propiedad de Dräger.

### 3.7 Restricciones del uso previsto

- El efecto de protección puede verse alterado por los siguientes factores:
  - Elevada velocidad del viento y fuerte viento lateral
  - Patillas de gafas o barba en la zona del sellado facial
- El ADF no es indestructible. No protege de peligros producidos, p. ej., por impactos fuertes de muelas abrasivas y artefactos explosivos, o por líquidos corrosivos.
- El visor de máscara de soldadura no es apto para realizar trabajos por encima de la altura de la cabeza, soldadura láser ni corte por láser.

### 3.8 Homologaciones

Para obtener información sobre las correspondientes homologaciones del sistema, véanse las instrucciones de uso de los mencionados sistemas de protección respiratoria en el 3.6 Uso previsto.

Los visores de máscara de soldadura cumplen con los siguientes reglamentos:

- (UE) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

Declaraciones de conformidad: véase [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

El visor está homologado según las siguientes normas:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

La pantalla protectora está homologada según las siguientes normas:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

El ADF está homologado según las siguientes normas:

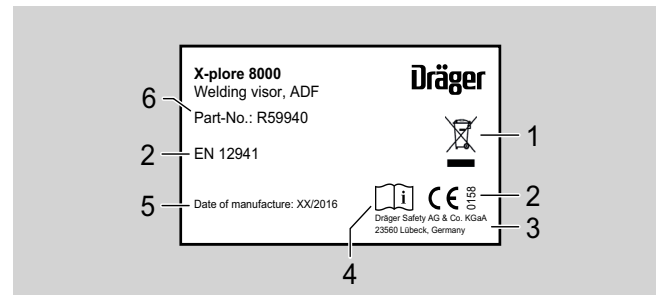
- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

En los EE. UU., el visor de máscara de soldadura Dräger X-plore® 8000, en combinación con el equipo filtrante motorizado Dräger X-plore® 8000, está homologado según la parte 84, título 42 del Code of Federal Regulations.

Únicamente puede utilizarse con componentes que dispongan de una homologación NIOSH (véase la etiqueta de homologación de la unidad de ventilador Dräger X-plore® 8000).

### 3.9 Explicación de los símbolos y marca identificativa típica

#### 3.9.1 Etiqueta



1	Símbolo RAEE (consulte "Eliminación", página 32)	4	Símbolo "Observar las instrucciones de uso"
2	Identificación de homologación	5	Año de fabricación (ejemplo)
3	Fabricante	6	Número de referencia




#### 3.9.2 ADF

Significado de los signos en la identificación de homologación

XA-1021	Nombre de modelo del ADF
4/5-9/9-13	Niveles de oscurecimiento (consulte "Características técnicas", página 32)
CSS	Identificación del fabricante

- 1/1/1/1/379
- 1 = clase óptica
  - 1 = clase de luz difusa
  - 1 = clase de homogeneidad
  - 1 = clase de independencia del ángulo del grado de transmisión lumínica
- 379 = Norma EN 379

- CE Marca CE
- ANSI Z87 Autorización ANSI ISEA de visor y pantalla de protección externa
- W 4/5-13
- CSA Z94.3 Autorización CSA
- W 4/5-13

Símbolo	Explicación
	Observar las instrucciones de uso
	Humedad máxima del aire de almacenamiento ≤ 90 %
	Rango de la temperatura de almacenamiento de -10 °C a +55 °C

## 4 Uso

### ⚠ ADVERTENCIA

**¡Peligro de asfixia por falta de oxígeno o intoxicación por CO<sub>2</sub>!**

- ▶ Utilizar únicamente el visor de máscara de soldadura cuando haya aire respiratorio.

### ⚠ PRECAUCIÓN

**¡Peligro de lesiones oculares o quemaduras!**

- ▶ Si el ADF no se oscurece al producirse la primera vez un arco eléctrico, concluir de inmediato la tarea de soldadura.
- ▶ Controlar la disponibilidad de uso.
- ▶ Dado el caso, ajustar la fotosensibilidad.

### ⚠ PRECAUCIÓN

**¡Riesgo de sufrir cáncer o defectos congénitos debido a la falta de ventilación del entorno de trabajo!**

Durante la soldadura, el polvo puede contener sustancias químicas cancerígenas o causantes de defectos congénitos.

- ▶ Ventilar adecuadamente el entorno de trabajo.

## 4.1 Preparativos para su uso

1. Controlar la disponibilidad de uso.
  - Sustituir las piezas dañadas y las pantallas protectoras rayadas.
  - Limpiar las pantallas protectoras y los fotosensores sucios del ADF.
  - Asegurarse de que el alojamiento con el ADF queda bien sujeto y de que el cierre del ADF está cerrado.
2. Ajustar el visor de máscara de soldadura al tamaño adecuado (fig. A y B).
3. Durante el primer uso, retirar las láminas de transporte de la pantalla protectora exterior y del interior del ADF.
4. Ajustar la fotosensibilidad:
  - a. Ajustar el regulador giratorio para la fotosensibilidad en la posición HI (fotosensibilidad máxima).
  - b. Girar el regulador para la fotosensibilidad lentamente en dirección contraria a las agujas del reloj hasta que el ADF deje de oscurecerse.

5. Si fuera necesario, ajustar el tiempo de retardo de oscuro a claro (0,1 a 0,9 s). Dependiendo de la actividad a ejecutar, colocar el interruptor para modo de pulido/soldadura en la posición correspondiente.
6. Si se utiliza el modo de soldadura, seleccionar el nivel de oscurecimiento según EN 379 (consulte "Características técnicas", página 32).
7. Conectar el visor de máscara de soldadura con el equipo de protección respiratoria.
8. Colocar el protector ocular y la protección de oídos.
9. Conectar el equipo de protección respiratoria y asegurarse de que hay aire respiratorio en el visor de máscara de soldadura.
10. Colocar y cerrar el visor de máscara de soldadura.
11. Comprobar que el visor de máscara de soldadura está bien colocado y asegurarse de lo siguiente:
  - El sellado facial pasa por debajo de la barbilla y la capucha a lo largo de la región occipital.
  - El aro de soporte se encuentra enteramente en la zona de estanqueidad.
  - El visor de máscara de soldadura se asienta firmemente en la cabeza.
12. Apretar el cordel de tracción.

## 4.2 Después del uso

1. Levantar el visor.
2. Retirar el visor de máscara de soldadura.
3. Desconectar el equipo de protección respiratoria.
4. Si fuera necesario, limpiar el visor de máscara de soldadura (consulte "Limpieza y desinfección", página 31).

## 5 Eliminación de averías

Fallo	Causa	Solución
El ADF parpadea.	El estado de carga de las pilas es bajo.	Cambiar las pilas (véase fig. G de la página 2).

Fallo	Causa	Solución
El ADF no se oscurece en un entorno oscuro.	La luz del entorno es demasiado escasa.	Ajustar el regulador giratorio para la fotosensibilidad en la posición HI (fotosensibilidad máxima).

## 6 Mantenimiento

### 6.1 Limpieza y desinfección

#### ⚠ PRECAUCIÓN

##### ¡Posible deterioro de componentes!

- ▶ Para limpiar y desinfectar solamente aplicar los métodos descritos y utilizar los productos de limpieza y desinfección mencionados. Otras sustancias y métodos, así como otras dosificaciones y tiempos de contacto pueden deteriorar los componentes.

#### ⚠ PRECAUCIÓN

##### ¡Peligro para la salud!

Las sustancias son nocivas para la salud en caso de contacto directo con los ojos o la piel.

- ▶ Al trabajar con estas sustancias siempre usar gafas protectoras y guantes de protección.



Información sobre los productos de limpieza y desinfección adecuados y sus especificaciones, véase el documento 9100081 en [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Desmontar los tejidos (capucha con sellado facial y banda de sudor).
2. Preparar una solución de limpieza con agua y un producto de limpieza.
3. Limpiar los tejidos con la solución de limpieza.
4. Si fuera necesario, desinfectar los tejidos:
  - a. Preparar un baño de desinfección con agua y un producto de desinfección.

- b. Colocar los tejidos en un baño de desinfección.
- 5. Enjuagar minuciosamente los tejidos bajo agua corriente.
- 6. Dejar que los tejidos se sequen al aire o en el armario de desecación (temperatura: máx. 60 °C). Proteger contra la radiación solar directa.
- 7. Limpiar el visor de protección con un paño húmedo.

## 6.2 Trabajos de mantenimiento

Trabajos de mantenimiento	Representación en la página desplegable
Cambiar el ADF	Figuras A, B, C
Cambiar la pantalla protectora exterior	Figura B
Cambiar la pantalla protectora interior	Figura D
Cambiar la banda de sudor	Figuras E, F
Cambiar la pila	Figura G
Desmontar el visor o el aro de soporte	Figura H
Cambiar la capucha con sellado facial	Figura I

## 7 Transporte

Transporte en el embalaje original.

## 8 Almacenamiento

Guardar el visor de protección completamente montado, seco y limpio en el embalaje original, y protegerlo contra una radiación térmica o solar directa.

## 9 Eliminación



Este producto no debe eliminarse como residuo doméstico. Por este motivo está identificado con el símbolo contiguo.

Dräger recoge el producto de forma totalmente gratuita. La información a este respecto le puede ser proporcionada por los distribuidores nacionales y por Dräger.



Las pilas y baterías recargables no deben eliminarse como residuos domésticos. Por este motivo el ADF está identificado con el símbolo contiguo. Eliminar las pilas y baterías recargables según las normativas en vigor en los puntos de recogida específicos.

## 10 Características técnicas

Temperatura de trabajo/almacenamiento: -10 °C a +55 °C (14 °F - 131 °F)

Humedad del aire de trabajo/almacenamiento: ≤ 90 % de humedad relativa

Niveles de oscurecimiento: 4 (modo de pulido), de 5 a 13 (modo de soldadura) según EN 379

Rango de ajuste para el tiempo de retardo (oscuro a claro) del ADF: 0,1 s a 0,9 s

Tiempo de oscurecimiento del ADF: 0,08 ms

Dimensiones

ADF: 90 mm x 110 x 8,5 mm

Campo de visión: 97 mm x 47 mm

Perímetro de la cabeza del aro de soporte: 50 cm a 62 cm

Peso: 780 g

Material



---

Capucha con sellado facial	Proban® <sup>1)</sup>
Banda de sudor	PU/algodón
Visor	PA
Pantalla protectora interior y exterior	PC
Pila	Pila de botón tipo CR2450

---

1) Proban® es una marca registrada de Rhodia S.A.

## 11 Anexo

Niveles de oscurecimiento para diferentes procesos de soldadura según EN 379

Procesos de soldadura	Intensidad de corriente (A)																					
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (electrodos revestidos)	8			9				10			11			12			13			14		
MAG	8						9			10			11			12			13			14
TIG	8		9			10			11			12			13							
MIG	9							10		11			12		13		14					
Soldadura MIG de metales ligeros	10								11		12		13		14							
Rejuntado con aire comprimido por arco eléctrico	10										11		12		13		14		15			
Corte por chorro de plasma	9								10	11	12			13								
Soldadura micro-plasma	4	5		6		7	8	9	10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

# 1 Informazioni sulla sicurezza



## 1.1 Indicazioni di sicurezza generali

- Prima di utilizzare il prodotto, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso e quelle relative al respiratore utilizzato.
- Osservare scrupolosamente le istruzioni per l'uso. L'utilizzatore deve comprendere le istruzioni nella loro completezza e osservarle scrupolosamente. Il prodotto deve essere utilizzato solo conformemente all'utilizzo previsto.
- Non smaltire le istruzioni per l'uso. Assicurare la conservazione e l'utilizzo corretto da parte dell'utente.
- Solo personale addestrato ed esperto può utilizzare questo prodotto.
- Osservare le direttive locali e nazionali riguardanti questo prodotto.
- Solo personale addestrato ed esperto può ispezionare, riparare e sottoporre a manutenzione il prodotto.
- Per gli interventi di manutenzione utilizzare solo componenti Dräger originali. Altrimenti potrebbe risultarne compromesso il corretto funzionamento del prodotto.
- Non utilizzare prodotti difettosi o incompleti. Non apportare alcuna modifica al prodotto.
- Informare Dräger in caso il prodotto o i suoi componenti presentino difetti o guasti.
- Durante l'utilizzo del prodotto, indossare una protezione per gli occhi resistente agli urti (ad es. occhiali protettivi) e una protezione per l'udito.
- I materiali che entrano a contatto con la pelle dell'utilizzatore possono scatenare reazioni allergiche in persone con cute sensibile.

## 2 Convenzioni grafiche del presente documento

### 2.1 Significato delle avvertenze

Le seguenti avvertenze vengono utilizzate nel presente documento per segnalare all'utilizzatore potenziali pericoli. I significati delle avvertenze sono definiti come indicato di seguito.

Segnale di avvertenza	Parola di segnalazione	Conseguenze in caso di mancata osservanza
	AVVERTENZA	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare lesioni gravi o il decesso.
	ATTENZIONE	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare lesioni. Può essere utilizzata anche come avvertenza rispetto a un uso inappropriato.
	NOTA	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare danni al prodotto o all'ambiente.

## 3 Descrizione

### 3.1 Panoramica del prodotto

Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura A)

1	Cappuccio per la testa con manicotto per la faccia	6	Chiusura per ADF
2	Raccordo del tubo	7	Supporto con ADF (vedi "ADF (filtro di protezione automatico per saldatori)", pagina 36)
3	Ferma-cordoncino	8	Schermo protettivo esterno
4	Visiera	9	Anello di supporto con fascia anti-sudore
5	Unità di comando (vedi "Unità di comando", pagina 36)		

### 3.2 Unità di comando

Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura B)

1	Manopola di regolazione del livello di oscuramento (modalità saldatura)	5	Interruttore per la modalità molatura/saldatura
2	Interruttore per l'area di oscuramento	6	Posizione dell'interruttore per la modalità saldatura
3	Posizione dell'interruttore per l'area di oscuramento 9–13	7	Posizione dell'interruttore per la modalità molatura
4	Posizione dell'interruttore per l'area di oscuramento 5–9		

### 3.3 Possibilità di regolazione

Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura C)

1	Vite di regolazione	4	Rotellina di regolazione (regolazione in base alla circonferenza della testa)
2	Regolazione dell'angolo di rotazione della visiera	5	Sistema a regolazione rapida (regolazione in base all'altezza della testa)
3	Regolazione della distanza dell'ADF dal viso		

### 3.4 ADF (filtro di protezione automatico per saldatori)

Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura D)

1	Rilevatore ottico	5	Manopola di regolazione della fotosensibilità
2	Schermo a cristalli liquidi	6	Indicazione del basso livello di carica della batteria
3	Cella solare	7	Indicazione della modalità molatura
4	Manopola di regolazione del tempo di ritardo da scuro a chiaro		

### 3.5 Descrizione del funzionamento

La visiera di protezione per saldatori Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 con ADF 5–13 viene impiegata come facciale e come protezione per gli occhi e il viso. La visiera di protezione per saldatori protegge dalle scintille, dagli schizzi e dai raggi luminosi dannosi della saldatura.

### 3.6 Utilizzo previsto

La visiera di protezione per saldatori è destinata a essere utilizzata assieme ai respiratori a filtro assistito della serie Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 e al respiratore ad aria compressa con flessibile Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. Negli Stati Uniti, la visiera di protezione per saldatori Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 può essere utilizzata unicamente con i respiratori a filtro assistito Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000.

Per l'idoneità ai processi di saldatura si veda il capitolo 11 Allegati.

1) X-plore<sup>®</sup> è un marchio registrato di Dräger.

### 3.7 Limitazioni dell'utilizzo previsto

- I seguenti fattori possono compromettere la funzione di protezione del dispositivo:
  - Velocità del vento considerevole e forti venti laterali
  - Stanghette degli occhiali o barba nell'area del manicotto per la faccia
- L'ADF non è indistruttibile. Non protegge dai pericoli derivanti da forti impatti, ad es. con schegge di dischi per molatura e materiali esplosivi, o da liquidi corrosivi.
- La visiera di protezione per saldatori non è adatta per lavori sopra testa né per la saldatura al laser e il taglio al laser.

### 3.8 Omologazioni

Per informazioni sulle omologazioni dei sistemi, consultare le istruzioni per l'uso dei sistemi di protezione respiratoria indicati al paragrafo 3.6 Utilizzo previsto.

Le visiere di protezione per saldatori soddisfano i seguenti regolamenti:

- (UE) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

Dichiarazioni di conformità: vedere [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

La visiera è omologata secondo le seguenti norme:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

Lo schermo protettivo esterno è omologato secondo le seguenti norme:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

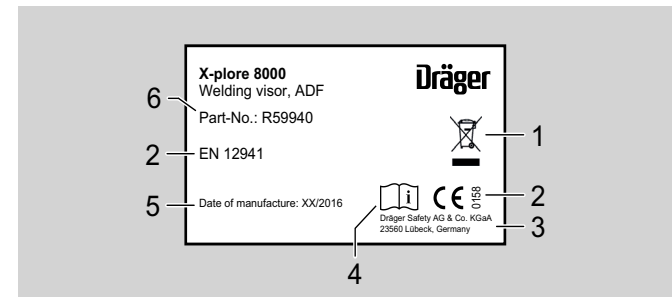
L'ADF è omologato secondo le seguenti norme:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

Negli Stati Uniti, la visiera di protezione per saldatori Dräger X-plore® 8000 è omologata in combinazione con il respiratore a filtro assistito Dräger X-plore® 8000 secondo la Parte 84, Titolo 42 del Code of Federal Regulations. Può essere utilizzata unicamente con componenti provvisti di omologazione NIOSH (vedi Approval Label del gruppo ventilatore Dräger X-plore® 8000).

## 3.9 Spiegazione dei simboli e targhetta di identificazione

### 3.9.1 Etichetta



1	Simbolo RAEE (vedi "Smaltimento", pagina 40)	4	Simbolo "Osservare le istruzioni per l'uso"
2	Contrassegno di omologazione	5	Anno di produzione (esempio)
3	Produttore	6	Numero d'ordine




### 3.9.2 ADF

Significato del simbolo nel contrassegno di omologazione

XA-1021	Nome del modello di ADF
4/5-9/9-13	Livelli di oscuramento (vedi "Dati tecnici", pagina 40)
CSS	Contrassegno del produttore

1/1/1/1/379	1 = Classe ottica
	1 = Classe di diffusione della luce
	1 = Classe di omogeneità
	1 = Classe di dipendenza angolare del fattore di trasmissione luminosa
	379 = Standard EN 379

CE	Marchio CE
ANSI Z87	Omologazione ANSI ISEA per lo schermo visivo e lo schermo protettivo esterno
W 4/5-13	
CSA Z94.3	Omologazione CSA
W 4/5-13	

Simbolo	Spiegazione
	Osservare le istruzioni per l'uso
	Massima umidità dell'aria nel luogo di stoccaggio ≤ 90 %
	Intervallo della temperatura di stoccaggio da -10 °C a +55 °C

## 4 Uso

### ⚠ AVVERTENZA

**Pericolo di soffocamento dovuto a carenza di ossigeno o avvelenamento da CO<sub>2</sub>!**

- Utilizzare la visiera di protezione per saldatori solo se viene erogata aria respirabile.

### ⚠ ATTENZIONE

**Pericolo di danni agli occhi o ustioni!**

- Se alla prima comparsa di un arco elettrico l'ADF non si oscura, cessare immediatamente la saldatura.
- Verificare l'idoneità all'uso.
- Regolare eventualmente la fotosensibilità.

### ⚠ ATTENZIONE

**Pericolo di cancro o difetti congeniti dovuto alla scarsa ventilazione dell'ambiente di lavoro!**

Durante la saldatura, la polvere può contenere sostanze chimiche che possono causare un cancro o difetti congeniti.

- Garantire un'adeguata ventilazione dell'ambiente di lavoro.

## 4.1 Preparazione all'utilizzo

- Verificare l'idoneità all'uso.
  - Sostituire i componenti danneggiati e gli schermi protettivi graffiati.
  - Pulire gli schermi protettivi e i rilevatori ottici dell'ADF sporchi.
  - Assicurarsi che il supporto con l'ADF sia ben saldo e che la chiusura dell'ADF sia chiusa.
- Regolare la visiera di protezione per saldatori alla giusta misura (figura A e B).
- Quando la si utilizza per la prima volta, rimuovere le pellicole di protezione per il trasporto dallo schermo protettivo esterno e dall'interno dell'ADF.
- Regolare la fotosensibilità:
  - Portare la manopola di regolazione della fotosensibilità nella posizione HI (fotosensibilità massima).
  - Ruotare lentamente la manopola di regolazione della fotosensibilità in senso antiorario, finché l'ADF non si oscura più.
- All'occorrenza, regolare il tempo di ritardo da scuro a chiaro (da 0,1 a 0,9 s). A seconda dell'operazione da eseguire, portare l'interruttore per la modalità saldatura/molatura nella posizione corrispondente.
- Se si utilizza la modalità saldatura, selezionare il livello di oscuramento indicato dalla norma EN 379 (vedi "Dati tecnici", pagina 40).
- Collegare la visiera di protezione per saldatori al respiratore.

8. Indossare la protezione per gli occhi e la protezione per l'udito.
9. Accendere il respiratore e assicurarsi che ci sia aria respirabile nella visiera di protezione per saldatori.
10. Indossare la visiera di protezione per saldatori e chiuderla.
11. Controllare il posizionamento della visiera di protezione per saldatori e assicurare quanto segue:
  - Il manicotto per la faccia passa sotto al mento e il cappuccio per la testa lungo l'occipite.
  - L'anello di supporto si trova completamente all'interno dell'area di tenuta.
  - La visierio di protezione per saldatori è posizionata ben salda sulla testa.
12. Stringere il ferma-cordoncino.

## 4.2 Dopo l'utilizzo

1. Sollevare la visiera.
2. Togliere la visiera di protezione per saldatori.
3. Spegnere il respiratore.
4. Se necessario, pulire la visiera di protezione per saldatori (vedi "Pulizia e disinfezione", pagina 39).

## 5 Eliminazione dei guasti

Guasto	Causa	Soluzione
L'ADF sfarfalla.	Il livello di carica delle batterie è basso.	Sostituire le batterie (vedi figura G a pagina 2).
L'ADF non si oscura in un ambiente buio.	La luce ambiente è troppo bassa.	Portare la manopola di regolazione della fotosensibilità nella posizione HI (fotosensibilità massima).

## 6 Manutenzione

### 6.1 Pulizia e disinfezione

#### ⚠ ATTENZIONE

##### Possibile danneggiamento di componenti!

- ▶ Per la pulizia e la disinfezione ricorrere soltanto alle procedure descritte e ai detergenti e disinfettanti citati. Altri agenti o procedure, dosaggi e tempi di reazione possono danneggiare i componenti.

#### ⚠ ATTENZIONE

##### Pericolo per la salute!

Gli agenti sono nocivi alla salute in caso di contatto diretto con gli occhi o la cute.

- ▶ Indossare occhiali e guanti di protezione quando si lavora con questi agenti.



Per informazioni sui detergenti e i disinfettanti idonei e sulle relative specifiche si veda il documento 9100081 sul sito [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Smontare gli elementi in tessuto (cappuccio per la testa con manicotto per la faccia e fascia antisudore).
2. Preparare una soluzione detergente con acqua e un detergente idoneo.
3. Pulire gli elementi in tessuto con la soluzione detergente.
4. Per la disinfezione degli elementi in tessuto:
  - a. Preparare un bagno disinfettante con acqua e un disinfettante idoneo.
  - b. Immergere gli elementi in tessuto nel bagno disinfettante.
5. Sciacquare abbondantemente con acqua corrente gli elementi in tessuto.
6. Far asciugare gli elementi in tessuto all'aria o in un armadio essiccatore (temperatura: max. 60 °C). Proteggere dall'esposizione diretta al sole.
7. Pulire la visiera di protezione con un panno umido.

## 6.2 Lavori di manutenzione

Lavori di manutenzione	Rappresentazione sulla pagina pieghevole
Sostituzione dell'ADF	Figura A, B, C
Sostituzione dello schermo protettivo esterno	Figura B
Sostituzione dello schermo protettivo interno	Figura D
Sostituzione della fascia antisudore	Figura E, F
Sostituzione della batteria	Figura G
Smontaggio della visiera o dell'anello di supporto	Figura H
Sostituzione del cappuccio per la testa con manicotto per la faccia	Figura I

## 7 Trasporto

Trasporto nella confezione originale.

## 8 Conservazione

Conservare la visiera di protezione completamente montata nella confezione originale, in un luogo asciutto e pulito, e proteggerla dall'irraggiamento solare e termico diretto.

## 9 Smaltimento



Il presente prodotto non può essere smaltito come rifiuto urbano. Esso è perciò contrassegnato con il simbolo posto qui accanto.

Dräger ritira gratuitamente questo prodotto. Informazioni al riguardo vengono fornite dai rivenditori nazionali e da Dräger.



Le batterie ricaricabili e non ricaricabili non possono essere smaltite come rifiuto urbano. L'ADF è perciò contrassegnato con il simbolo posto qui accanto. Raccogliere le batterie ricaricabili e non ricaricabili conformemente alle normative vigenti e smaltirle presso gli appositi punti di raccolta.

## 10 Dati tecnici

Temperatura di esercizio/stoccaggio:	da -10 °C a +55 °C (14 °F - 131 °F)
Umidità dell'aria nel luogo di lavoro e di stoccaggio:	≤ 90 % umidità relativa
Livelli di oscuramento	4 (modalità molatura), da 5 a 13 (modalità saldatura) secondo EN 379
Intervallo di regolazione del tempo di ritardo (da scuro a chiaro) dell'ADF	da 0,1 s a 0,9 s
Tempo di oscuramento dell'ADF	0,08 ms
Dimensioni	
ADF	90 mm x 110 x 8,5 mm
Campo visivo	97 mm x 47 mm
Circonferenza dell'anello di supporto per la testa	da 50 cm a 62 cm
Peso	780 g
Materiale	
Cappuccio per la testa con manicotto per la faccia	Proban® <sup>1)</sup>
Fascia antisudore	PU/cotone
Visiera	PA



---

Schermo protettivo esterno e interno	PC
Batteria	batteria a bottone tipo CR2450

---

1) Proban® è un marchio registrato di Rhodia S.A.

## 11 Allegati

Livelli di oscuramento per diversi processi di saldatura secondo EN 379

Processi di saldatura	Intensità di corrente (A)																					
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (elettrodi rivestiti)	8			9				10			11			12			13			14		
MAG	8				9					10			11			12			13			14
TIG			8		9			10			11			12		13						
MIG								9		10		11			12		13		14			
Saldatura MIG di metalli leggeri									10			11		12		13		14				
Saldatura ad arco e aria compressa	10								11			12		13		14		15				
Taglio al plasma									9	10	11	12			13							
Saldatura al micro-plasma	4	5		6		7	8	9	10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

# 1 Veiligheidsrelevante informatie



## 1.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het is belangrijk om voor gebruik van dit product deze gebruiksaanwijzing en de gebruiksaanwijzing van het gebruikte ademluchttoestel zorgvuldig door te lezen.
- De gebruiksaanwijzing strikt opvolgen. De gebruiker moet de aanwijzingen volledig begrijpen en strikt opvolgen. Het product mag uitsluitend worden gebruikt voor de doeleinden zoals gespecificeerd in het document onder 'Beoogd gebruik'.
- Gooi deze gebruiksaanwijzing niet weg. Zorg ervoor dat de gebruiksaanwijzing wordt bewaard en op de juiste manier wordt opgevolgd door de gebruikers van het product.
- Dit product mag alleen worden gebruikt door opgeleid en competent personeel.
- Lokale en nationale voorschriften die op dit product van toepassing zijn strikt opvolgen.
- Het product mag alleen worden geïnspecteerd, gerepareerd en onderhouden door opgeleid, competent en deskundig personeel.
- Maak voor onderhoudswerkzaamheden alleen gebruik van originele Dräger onderdelen. Anders kan de juiste werking van het product niet worden gewaarborgd.
- Maak geen gebruik van defecte of onvolledige producten. Voer geen aanpassingen uit aan het product.
- Stel Dräger op de hoogte indien zich fouten of defecten in de onderdelen voordoen.
- Draag tijdens het gebruik van het product een slagbestendige oogbescherming (bijv. een veiligheidsbril) en gehoorbescherming.
- Werkzame stoffen die in aanraking met de huid van de drager komen, kunnen bij gevoelige personen een allergische reactie oproepen.

## 2 Aanwijzingen in dit document

### 2.1 Betekenis van de waarschuwingen

In dit document worden de volgende waarschuwingen gebruikt om de gebruikers te wijzen op mogelijke gevaren. De betekenissen van de waarschuwingen zijn als volgt gedefinieerd:

Waarschuwingssymbool	Signaalwoord	Gevolgen bij niet-inachtneming
	WAARSCHUWING	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot de dood of ernstig letsel.
	VOORZICHTIG	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot ernstig letsel. Kan ook worden gebruikt als waarschuwing tegen ondeskundig gebruik.
	AANWIJZING	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot schade aan het product of het milieu.

## 3 Beschrijving

### 3.1 Productoverzicht

Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding A)

1	Hoofdkap met gelaatsmanchet	6	Sluiting voor ADF
2	Slangaansluiting	7	Houder met ADF (zie "ADF (automatisch lasserbeschermerfilter)", pagina 44)
3	Trekkoord	8	Uitwendige beschermruit
4	Vizier	9	Draagring met zweetband
5	Bedieningseenheid (zie "Bedieningseenheid", pagina 44)		

### 3.2 Bedieningseenheid

Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding B)

1	Draaiknop voor verduisteringsniveau (lasmodus)	5	Schakelaar voor slijp-/lasmodus
2	Schakelaar voor verduisteringszone	6	Schakelaarstand voor lasmodus
3	Schakelaarstand voor verduisteringszone 9–13	7	Schakelaarstand voor slijpmodus
4	Schakelaarstand voor verduisteringszone 5-9		

### 3.3 Instelmogelijkheden

Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding C)

1	Instelschroef	4	Verstelwiel (instelling van de hoofdomvang)
2	Instelling van zwenkhoek van het vizier	5	Snelverstelsysteem (instelling voor hoofdhoogte)
3	Instellen van de afstand van het ADF tot het gezicht		

### 3.4 ADF (automatisch lasbeschermerfilter)

Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding D)

1	Fotosensor	5	Draaiknop voor lichtgevoeligheid
2	LCD	6	Display voor lage oplaadstatus
3	Zonnecel	7	Display voor slijpmodus
4	Draaiknop voor vertragingstijd van donker naar licht		

### 3.5 Beschrijving van de werking

Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 veiligheidsvizier met ADF 5–13 dient als ademansluiting en als oog- en gelaatsbescherming. Het veiligheidsvizier beschermt tegen vonken en spatten en tegen schadelijke lichtstralen die tijdens het lassen ontstaan.

### 3.6 Beoogd gebruik

Het veiligheidsvizier is bedoeld voor gebruik met aanblaasfilterunits uit de serie Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 en het luchtslangstelsysteem Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. In de VS mag het Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 veiligheidsvizier alleen samen met de Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 aanblaasfilterunits worden gebruikt.

Zie voor geschiktheid voor laswerkzaamheden hoofdstuk 11 Bijlage.

### 3.7 Beperkingen van het beoogd gebruik

- De beschermende werking kan worden beïnvloed door de volgende factoren:
  - Hoge windsnelheden en sterke zijwind
  - Brillenpootjes of baardgroei in het bereik van het gelaatsmanchet
- Het ADF is niet onverwoestbaar. Het biedt geen bescherming tegen gevaren zoals zware inslag van splinters van de slijpschijven en explosiemiddelen of bijtende vloeistoffen.
- Het veiligheidsvizier is niet geschikt voor werkzaamheden boven het hoofd, laserlassen en lasersnijden.

### 3.8 Toelatingen

Zie voor informatie over de betreffende systeemgoedkeuringen de gebruiksaanwijzing van de in 3.6 Beoogd gebruik genoemde adembeschermingsystemen.

De lasbeschermer voldoen aan de volgende voorschriften:

- (EU) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

1) Xplore<sup>®</sup> is een gedeponeerd handelsmerk van Dräger.

Conformiteitsverklaringen: zie [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

Het vizier is in overeenstemming met de volgende normen toegelaten:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

De uitwendige beschermruit is goedgekeurd volgens de volgende normen:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

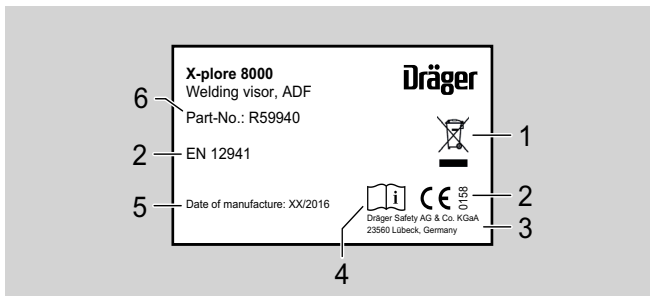
De ADF is goedgekeurd volgens de volgende normen:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

In de VS is het lasbeschermvizier Dräger X-plore® 8000 in combinatie met het aanblaasapparaat Dräger X-plore® 8000 toegelaten conform deel 84, titel 42 van de Code of Federal Regulations. Het mag alleen in componenten worden gebruikt die beschikken over een NIOSH-goedkeuring (zie goedkeuringslabel van Dräger X-plore® 8000 aanblaasfilterunit).

## 3.9 Betekenis van de markeringen en symbolen

### 3.9.1 Etiket






1	WEEE-symbool (zie "Afvoeren", pagina 48)	4	Symbool "Gebruiksaanwijzing in acht nemen"
2	Certificeringsmarkering	5	Bouwjaar (voorbeeld)
3	Fabrikant	6	Onderdeelnummer

### 3.9.2 ADF

Betekenis van de symbolen in de certificeringsmarkering

XA-1021	Modelnaam van het ADF
4/5-9/9-13	Verduisteringsniveaus (zie "Technische gegevens", pagina 48)
CSS	Identificatie van de fabrikant
1/1/1/1/379	1 = Optische klasse
	1 = Strooilichtklasse
	1 = Homogeniteitsklasse
	1 = Hoekafhankelijkheidsklasse van de lichtdoorlaatbaarheidsgraad
	379 = EN 379 norm
CE	CE-markering
ANSI Z87	ANSI ISEA-toelating van het vizier en de buitenste beschermruit
W 4/5-13	
CSA Z94.3	CSA-toelating
W 4/5-13	

Symbol	Verklaring
	Gebruiksaanwijzing in acht nemen
	Maximale opslagluchtvochtigheid ≤ 90 %
	Bereik van de opslagtemperatuur -10 °C tot +55 °C

## 4 Gebruik

### ⚠ WAARSCHUWING

#### Verstikkingsgevaar door zuurstofgebrek of CO<sub>2</sub>vergiftiging!

- ▶ Veiligheidsvizier alleen gebruiken wanneer ademlucht is aangesloten.

### ⚠ VOORZICHTIG

#### Gevaar van oogschade of brandwonden!

- ▶ Als de ADF bij de eerste lasboog niet verduistert moeten de laswerkzaamheden direct worden gestaakt.
- ▶ Gebruiksgeschiktheid controleren.
- ▶ Evt. lichtgevoeligheid instellen.

### ⚠ VOORZICHTIG

#### Gevaar van kanker of geboortefwijkingen door gebrekkige ventilatie van de werkomgeving!

Tijdens het lassen kan het stof chemicaliën bevatten die kankerverwekkend zijn of geboortefwijkingen kunnen veroorzaken.

- ▶ Werkomgeving voldoende ventileren.

## 4.1 Voorbereidingen voor gebruik

1. Gebruiksgeschiktheid controleren.
  - Beschadigde delen en bekraste beschermruiten vervangen.
  - Beschermruiten en vuile fotosensoren van het ADF reinigen.

- Controleren, of de houder met het ADF vast zit en de sluiting op de ADF is gesloten.
2. Veiligheidsvizier op de juiste maat instellen (afbeelding A en B).
  3. Bij het eerste gebruik de transportfolie van de buitenste beschermruit en het ADF aan de binnenkant verwijderen.
  4. Lichtgevoeligheid instellen:
    - a. Draaiknop voor de lichtgevoeligheid instellen op stand HI (maximale lichtgevoeligheid).
    - b. Draaiknop voor de lichtgevoeligheid langzaam tegen de wijzers van de klok in draaien, tot het ADF niet meer verduistert.
  5. Indien gewenst vertragingstijd van donker naar licht (0,1 tot 0,9 sec.) instellen. Afhankelijk van de uit te voeren werkzaamheden de knop voor de las-/slijpmodus in de juiste stand zetten.
  6. Als de lasmodus wordt gebruikt, het verduisteringsniveau conform EN 379 selecteren (zie "Technische gegevens", pagina 48).
  7. Veiligheidsvizier met ademluchttoestel verbinden.
  8. Oog- en gehoorbescherming opzetten.
  9. Ademluchttoestel inschakelen en controleren of er ademlucht beschikbaar is bij het veiligheidsvizier.
  10. Veiligheidsvizier opzetten en sluiten.
  11. Correct zitten van het veiligheidsvizier controleren en het volgende controleren:
    - De gelaatsmanchet loopt onder de kin langs, en de hoofdkap over het achterhoofd.
    - De draagring bevindt zich volledig binnen het afdichtingsbereik.
    - Het veiligheidsvizier zit stevig op het hoofd.
  12. Trekkoord aantrekken.

## 4.2 Na het gebruik

1. Klap het vizier omhoog.
2. Veiligheidsvizier afdoen.
3. Ademluchttoestel uitschakelen.
4. Indien nodig veiligheidsvizier reinigen (zie "Reiniging en desinfectie", pagina 47).

## 5 Probleemoplossing

Fout	Oorzaak	Oplossing
ADF knippert.	De oplaadstatus van de batterijen is laag.	Verwissel de batterijen (zie afbeelding G op blz. 2).
ADF verduistert niet in een donkere omgeving.	Er is te weinig omgevingslicht.	Draaiknop voor de lichtgevoeligheid instellen op stand HI (maximale lichtgevoeligheid).

## 6 Onderhoud

### 6.1 Reiniging en desinfectie

#### ⚠ VOORZICHTIG

##### Mogelijke beschadiging van componenten!

- ▶ Voor het reinigen en desinfecteren uitsluitend de beschreven methoden toepassen en de genoemde reinigings- en desinfectiemiddelen gebruiken. Andere middelen en methodes, doseringen en inwerkingstijden kunnen de componenten beschadigen.

#### ⚠ VOORZICHTIG

##### Gevaar voor uw gezondheid!

De middelen zijn in direct contact met de ogen of de huid schadelijk voor de gezondheid.

- ▶ Tijdens het werken met deze middelen altijd een veiligheidsbril en veiligheidshandschoenen dragen.



Zie voor informatie over geschikte reinigings- en desinfectiemiddelen en de specificaties daarvan document 9100081 op [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Textieldelen (hoofdkap met gelaatsmanchet en zweetband) verwijderen.
2. Een reinigungsoplossing van water en een reinigingsmiddel voorbereiden.
3. Textiel met reinigungsoplossing reinigen.

4. Voor het desinfecteren van het textiel:
  - a. Een desinfectiebad van water en een desinfectiemiddel voorbereiden.
  - b. Textiel in het desinfectiebad onderdompelen.

5. Textiel onder grondig afspoelen onder stromend water.

6. Textiel aan de lucht of in de droogkast laten drogen (temperatuur: max. 60 °C). Vermijd blootstelling aan direct zonlicht.

7. Veiligheidsvizier met een vochtige doek reinigen.

## 6.2 Onderhoudswerkzaamheden

Onderhoudswerkzaamheden	Weergave op uitvouwpagina
ADF vervangen	Afbeelding A, B, C
Uitwendige beschermruit vervangen	Afbeelding B
Inwendige beschermruit vervangen	Afbeelding D
Zweetband vervangen	Afbeelding E, F
Batterij vervangen	Afbeelding G
Vizier of draagring demonteren	Afbeelding H
Hoofdkap met gelaatsmanchet vervangen	Afbeelding I

## 7 Transport

Vervoer in originele verpakking.

## 8 Opslag

Berg het veiligheidsvizier volledig gemonteerd, droog en vrij van vuil op in de originele verpakking; bescherm het tegen direct zonlicht en warmtestraling.

## 9 Afvoeren



Dit product mag niet als huishoudelijk afval worden afgevoerd. Daarom is het gekenmerkt met het hiernaast afgebeelde symbool.



Dräger neemt dit product kosteloos terug. Verdere informatie is verkrijgbaar bij de nationale verkooporganisatie en bij Dräger.



Batterijen en accu's mogen niet als huishoudelijk afval worden afgevoerd. Het ADF is voorzien van het hiernaast getoonde symbool. Batterijen en accu's moeten volgens de geldende voorschriften worden ingeleverd bij inzamelpunten voor batterijen en accu's.

## 10 Technische gegevens

Gebruiks-/opslagtemperatuur:	-10 °C tot +55 °C (14 °F - 131 °F)
Bedrijfs- /opslagluchtvochtigheid:	≤ 90 % relatieve vochtigheid
Verduisteringsniveaus	4 (slijpmodus), 5 tot 13 (lasmodus) volgens EN 379
Instelbereik voor vertragingstijd (donker naar licht) van het ADF	0,1 sec. tot 0,9 sec.
Verduisteringstijd van het ADF	0,08 ms
<b>Afmetingen</b>	
ADF	90 mm x 110 x 8,5 mm
Gezichtsveld	97 mm x 47 mm
Hoofdomvang van de draagring	50 cm tot 62 cm
Gewicht	780 g
<b>Materiaal</b>	
Hoofdkap met gelaatsmanchet	Proban <sup>®1)</sup>
Zweetband	PU/katoen

Vizier	PA
Buitenste en binnenste beschermruit	PC
Batterij	Knoopcel type CR2450

1) Proban<sup>®</sup> is een gedeponeerd handelsmerk van Rhodia S.A.



## 11 Bijlage

Verduisteringsniveaus voor verschillende laswerkzaamheden conform EN 379

Laswerkzaamheden	Elektrische stroom (A)																					
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (omhulde elektroden)	8			9				10			11			12			13			14		
MAG	8							9		10			11			12			13			14
TIG	8		9			10			11			12			13							
MIG	9								10		11			12		13		14				
MIG-lassen van lichte metalen	10									11		12		13		14						
Vlamboog-persluchtvoegen	10										11		12		13		14		15			
Plasmastraalsnijden	9									10	11	12			13							
Microplasmalassen	4	5		6		7		8		9	10		11		12							
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

# 1 Sikkerhedsrelaterede oplysninger

## 1.1 Generelle sikkerhedsanvisninger


- Før produktet tages i brug, skal denne brugsanvisning og vejledningerne til de tilhørende produkter læses grundigt igennem.
- Overhold brugsanvisningen nøje. Brugeren skal forstå instruktionerne fuldstændigt og følge instruktionerne nøje. Produktet må kun bruges i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse.
- Brugsanvisningen må ikke bortskaffes. Sørg for, at brugerne opbevarer den og bruger den korrekt.
- Kun uddannet og kvalificeret personale må benytte produktet.
- Lokale og nationale retningslinjer, der vedrører dette produkt, skal følges.
- Kun uddannet og kvalificeret personale må kontrollere, reparere og vedligeholde produktet.
- Der må kun anvendes originale Dräger-dele ved vedligeholdelsen. I modsat fald kan produktets korrekte funktion forringes.
- Undlad at bruge ukorrekte og ufuldstændige produkter. Undlad at foretage ændringer ved produktet.
- Informer Dräger, hvis produktet eller dele af produktet mangler eller svigter.
- Bær en slagfast øjenbeskyttelse (f.eks. beskyttelsesbriller) og høreværn under brugen af produktet.
- Materialer, som kommer i kontakt med bærerens hud, kan fremkalde allergiske reaktioner hos følsomme personer.

## 2 Konventioner i dette dokument

### 2.1 Advarselsmeddelelsernes betydning

Advarselsmeddelelserne nedenfor anvendes i dette dokument for at gøre brugeren opmærksom på mulige farer. Advarselsmeddelelsernes betydning er defineret således:

Advarsels-symbol	Signalord	Følger i tilfælde af manglende overholdelse
	ADVARSEL	Henviser til en potentiel faresituation. Det kan medføre dødsfald eller alvorlige kvæstelser, hvis denne fare ikke undgås.

Advarsels-symbol	Signalord	Følger i tilfælde af manglende overholdelse
	FORSIGTIG	Henviser til en potentiel faresituation. Det kan medføre dødsfald eller alvorlige kvæstelser, hvis dette ikke undgås. Denne henvisning kan også benyttes som advarsel mod ukorrekt anvendelse.
	BEMÆRK	Henviser til en potentiel faresituation. Der er risiko for beskadigelser af produktet eller miljøet, hvis dette ikke undgås.

## 3 Beskrivelse

### 3.1 Produktoversigt

Illustration på udklapsiden (fig. A)

1	Hætte med ansigtsmanchet	6	Tilslutning til ADF
2	Slangetilslutning	7	Optagelse med ADF (se "ADF (automatisk svejserbeskyttelsesfilter)", side 51)
3	Snortræk	8	Udvendig beskyttelsesrude
4	Visir	9	Bæring med svederem
5	Betjeningspanel (se "Betjeningspanel", side 50)		

### 3.2 Betjeningspanel

Illustration på udklapsiden (fig. B)

1	Drejekontakt til mørklægningsstrin (svejsemodus)	5	Kontakt til slibe-/svejsemodus
2	Kontakt til mørklægningsområde	6	Kontaktstilling til svejsemodus

3	Kontaktstilling til mørklægningsområde 9-13	7	Kontaktstilling til slibemodus
4	Kontaktstilling til mørklægningsområde 5-9		

### 3.3 Justeringsmuligheder

Illustration på udklapsiden (fig. C)

1	Justeringssskrue	4	Justeringshjul (indstilling til omfanget af hovedet)
2	Indstilling til visirets svingvinkel	5	Quickjusteringssystem (indstilling af hovedhøjden)
3	Indstilling til ADF-afstand til ansigtet		

### 3.4 ADF (automatisk svejserbeskyttelsesfilter)

Illustration på udklapsiden (fig. D)

1	Fotosensor	5	Drejekontakt til lysfølsomhed
2	Væskekrystalblænde	6	Visning af lav batteritilstand
3	Solcelle	7	Visning af slibemodus
4	Drejeknap til forsinkelsestid fra mørk til lys		

### 3.5 Funktionsbeskrivelse

Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 svejserbeskyttelsesvisir med ADF 5–13 fungerer som åndedrætslutsnit til øjen- og ansigtssværm. Svejserbeskyttelsesvisiret beskytter mod gnister og stænk samt skadelige lysstråler, som opstår ved svejsningen.

1) X-plore<sup>®</sup> er et registreret Dräger-varemærke.

### 3.6 Anvendelsesformål

Beskyttelsesvisiret er beregnet til anvendelse med i turboenhederne i serien Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 og trykluftslangeenheden Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. I USA må Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 beskyttelsesvisir kun anvendes sammen med Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 turboenheder.

Egnethed til svejseprocesser, se kapitel 11 Bilag.

### 3.7 Anvendelsesbegrænsninger

- Beskyttelsesvirkningen kan påvirkes af følgende faktorer:
  - Høj vindhastighed og kraftig sidevind
  - Brillestænger eller skæg i området ved ansigtsmanchetten
- ADF'en er ikke uopslidelig. Den beskytter ikke mod farer ved f.eks. kraftige indslag af splinter af slibeskiver og sprængningslegemer eller mod ætsende væsker.
- Beskyttelsesvisiret er ikke egnet til arbejde over hovedet, lasersvejsning og laserskæring.

### 3.8 Godkendelser

Informationer om de respektive systemgodkendelser findes i brugsanvisningen til åndedrætsværnsystemet nævnt i 3.6 Anvendelsesformål.

Svejserbeskyttelsesvisirerne opfylder følgende forordninger:

- (EU) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

Overensstemmelseserklæringer: Se [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

Visiret er godkendt efter følgende standarder:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

Den udvendige beskyttelsesrude er godkendt efter følgende standarder:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

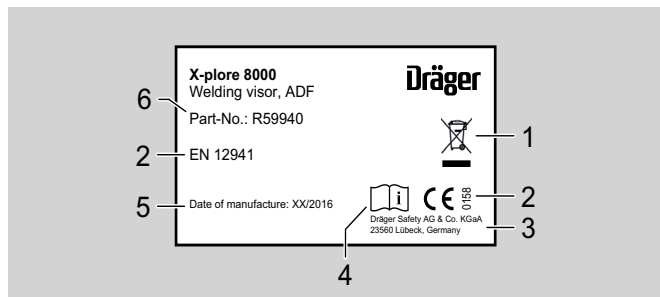
ADF er godkendt efter følgende standarder:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

I USA er Dräger X-plore® 8000 svejserbeskyttelsesvisir godkendt i kombination med Dräger X-plore® 8000 turboenhed iht. del 84, titel 42 i Code of Federal Regulations. Den må kun anvendes sammen med komponenter, som har ein NIOSH-godkendelse ( se Approval Label for Dräger X-plore® 8000 turboenhed).

### 3.9 Symbolforklaring og typeidentisk mærkning

#### 3.9.1 Etiket



- |   |   |   |                              |
|---|---|---|------------------------------|
| 1 | WEEE-symbol (se "Bortskaffelse", side 54) | 4 | Symbol "Se brugsanvisningen" |
| 2 | Godkendelsesmærkning                      | 5 | Fremstillingsår (eksempel)   |
| 3 | Producent                                 | 6 | Varenummer                   |

#### 3.9.2 ADF

Tegnenes betydning i godkendelsesmærkningen

- |             |   |
|-------------|---|
| XA-1021     | ADF'ens modelnavn   |
| 4/5-9/9-13  | Mørklægningstrin (se "Tekniske data", side 55)  |
| CSS         | Producentens identifikationstal   |
| 1/1/1/1/379 | 1 = Optisk klasse<br>1 = Spildlysklasse<br>1 = Homogenitetsklasse<br>1 = Vinkelafhængighedsklasse for lystransmissionsgraden<br>379 = EN 379 standard |

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| CE                    | CE-mærkning  |
| ANSI Z87<br>W 4/5-13  | Maskerudens og den udvendige beskyttelsesrudes ANSI ISEA-godkendelse |
| CSA Z94.3<br>W 4/5-13 | CSA-godkendelse  |

Symbol	Forklaring
	Overhold brugsanvisningen
	Maksimal opbevaringsluftfugtighed ≤ 90 %
	Temperaturområde for opbevaring: -10 °C til +55 °C

## 4 Brug

### ⚠ ADVARSEL

#### Fare for kvælning på grund af iltmangel eller CO<sub>2</sub>-forgiftning!

- ▶ Brug kun svejserbeskyttelsesvisiret, når der er indåndingsluft.

### ⚠ FORSIGTIG

#### Fare for øjenskader eller forbrændinger!

- ▶ Hvis ADF'en ikke bliver mørkere ved den første lysbue, skal svejsearbejdet straks stoppes.
- ▶ Kontrollér brugsegnetheden.
- ▶ Indstil evt. lysfølsomhed.

### ⚠ FORSIGTIG

#### Fare for kræft eller fosterskader pga. manglende udluftning af arbejdsområdet!

Under svejsningen kan der være indeholdt kemikalier i støvet, som kan forårsage kræft eller medføre fosterskader.

- ▶ Udluft arbejdsområdet tilstrækkeligt.

### 4.1 Forberedelser til brugen

1. Kontrollér brugsegnetheden.
  - Udskift beskadigede dele og ridsede beskyttelsesrunder.
  - Rengør ADF'ens beskyttelsesrunder og tilsmudsede fotosensorer.
  - Kontrollér, at optagelsen sidder fast med ADF'en og er fastgjort med holdeklemmen.
2. Indstil svejserbeskyttelsesvisiret til den korrekte størrelse (fig. A og B).
3. Ved første brug skal transportfolierne fjernes fra den udvendige beskyttelsesrude og indeni ADF'en.
4. Indstil lysfølsomhed:
  - a. Indstil drejekontakt til lysfølsomheden til position HI (maksimal lysfølsomhed).
  - b. Stil langsomt drejekontakten for lysfølsomheden mod uret, indtil ADF'en ikke længere bliver mørkere.

5. Efter behov indstilles forsinkelsestiden fra mørk til lys (0,1 bis 0,9 s). Bring alt efter den aktivitet, som skal udføres, kontakten til svejse-/slibemodus i den passende position.
6. Hvis svejsemodus anvendes, vælg da svejsemodus i henhold til EN 379 (se "Tekniske data", side 55).
7. Tilslut svejserbeskyttelsesvisiret til åndedrætsværnet.
8. Sæt øjenbeskyttelse og høreværn på.
9. Tænd for åndedrætsværnet og kontrollér, at svejserbeskyttelsesvisiret får tilført indåndingsluft.
10. Sæt svejserbeskyttelsesvisir på og luk.
11. Kontrollér, at beskyttelsesvisiret sidder korrekt og kontrollér følgende:
  - Ansigtsmanchetten sidder langs hagen og hættens langs baghovedet.
  - Bærringen ligger inden for tætningsområdet.
  - Svejserbeskyttelsesvisiret sidder godt fast på hovedet.
12. Stram snortrækket.

### 4.2 Efter brug

1. Klap visiret op.
2. Læg svejserbeskyttelsesvisiret ned.
3. Sluk for åndedrætsværnet.
4. Rengør ved behov svejserbeskyttelsesvisiret (se "Rengøring og desinfektion", side 54).

## 5 Afhjælpning af fejl

Fejl	Årsag	Afhjælpning
ADF flimrer.	Batteriernes ladetilstand er for lav.	Skift batterier (se figur G på side 2).
ADF bliver ikke mørkere i mørke omgivelser.	Omgivelseslyset er for lavt.	Indstil drejekontakt til lysfølsomheden til position HI (maksimal lysfølsomhed).

## 6 Vedligeholdelse

### 6.1 Rengøring og desinfektion

#### ⚠ FORSIGTIG

##### Mulig beskadigelse af komponenter!

- ▶ Der må kun bruges de anvendte rengørings- og desinfektionsmidler til rengøring og desinfektion. Andre midler og metoder, doseringer og indvirkningstider kan beskadige komponenter.

#### ⚠ FORSIGTIG

##### Sundhedsfare!

Midlerne er sundhedsfarlige ved direkte kontakt med øjnene eller huden.

- ▶ Brug beskyttelsesbriller og beskyttelseshandsker ved arbejdet med disse stoffer.



For information om egnede rengørings- og desinfektionsmidler og deres specifikationer se Dokument 9100081 på [www.dräger.com/IFU](http://www.dräger.com/IFU).

1. Afmonter tekstiler (hætte med ansigtsmanchet og svejsebånd).
2. Lav en rengøringsopløsning af vand og et rengøringsmiddel.
3. Rengør tekstilerne med rengøringsopløsningen.
4. Når tekstilerne skal desinficeres:
  - a. Lav et desinfektionsbad af vand og et desinfektionsmiddel.
  - b. Læg tekstilerne i desinfektionsbadet.
5. Skyl tekstilerne grundigt under rindende vand.
6. Lad tekstilerne tørre ved luften eller i et tørreskab (temperatur på maks. 60 °C). Beskyt mod direkte sollys.
7. Rengør beskyttelsesvisiret med en fugtig klud.

### 6.2 Vedligeholdelsesarbejde

Vedligeholdelsesarbejde	Visning på udklapsiden
Udskiftning af ADF	Figur A, B, C

Vedligeholdelsesarbejde	Visning på udklapsiden
Udskiftning af udvendig beskyttelsesrude	Figur B
Udskiftning af indvendig beskyttelsesrude	Figur D
Udskift svederem	Figur E, F
Udskiftning af batterier	Figur G
Afmonter visir eller bærerem	Figur H
Udskiftning af hætte med ansigtsmanchet	Figur I

## 7 Transport

Transport i original emballage.

## 8 Opbevaring

Opbevar beskyttelsesvisiret tørt og rent i den originale indpakning og beskyttet mod direkte sollys og varme.

## 9 Bortskaffelse



Dette produkt må ikke bortskaffes som husholdningsaffald. Det er derfor mærket med hosstående symbol.



Dräger tager dette produkt tilbage uden beregning. Kontakt de nationale salgsorganisationer og Dräger for yderligere oplysninger herom.



Batterier må ikke bortskaffes som husholdningsaffald. ADF'en er derfor mærket med det efterfølgende symbol. Aflever batterier på de dertil indrettede batteriindsamlingssteder iht. gældende forskrifter.

## 10 Tekniske data

Arbejds-/opbevaringstemperatur:	-10 °C til +55 °C (14 °F - 131 °F)
Arbejds-/opbevaringsluftfugtighed:	≤ 90 % relativ fugtighed
Mørklægningstrin	4 (slibemodus), 5 til 13 (svejsemodus) iht. EN 379
Indstillingsområde for forsinkelsestiden (mørk til lys) for ADF	0,1 til 0,9 s
Mørklægningstid for ADF	0,08 ms
<b>Mål</b>	
ADF	90 mm x 110 x 8,5 mm
Synsområde	97 mm x 47 mm
Bæringens hovedomfang	50 cm til 62 cm
Vægt	780 g
<b>Materiale</b>	
Hætte med ansigtsmanchet	Proban® <sup>1)</sup>
Svederem	PU/bomuld
Visir	PA
Udvendig og indvendig beskyttelsesrude	PC
Batteri	Knapcelle type CR2450

1) Proban® er et registreret varemærke fra Rhodia S.A.

## 11 Bilag

Mærklægningstrin til forskellige svejseprocedurer iht. EN 379

Svejseprocedure	Elektrisk strøm (A)																								
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600				
MMAW (beklædte elektroder)	8			9			10			11			12			13			14						
MAG	8				9				10				11				12				13				14
TIG			8		9			10			11			12			13								
MIG									9		10		11			12		13		14					
MIG-svejsning af letmetaller											10		11		12		13		14						
Lysbuetrykluftsfugning	10										11		12		13		14		15						
Plasmastråleskæring										9	10	11	12			13									
Mikroplasma-svejsning	4	5		6		7		8		9		10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600				



# 1 Informacje dotyczące bezpieczeństwa



## 1.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed użyciem produktu należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi oraz instrukcję stosowanego aparatu oddechowego.
- Dokładnie przestrzegać instrukcji obsługi. Użytkownik musi w całości zrozumieć instrukcje i zgodnie z nimi postępować. Produkt może być używany wyłącznie zgodnie z jego celem zastosowania.
- Nie wyrzucać instrukcji obsługi. Zapewnić, aby instrukcja obsługi była w należyty sposób przechowywana i używana przez użytkowników.
- Niniejszy produkt może być używany wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony i wykwalifikowany personel.
- Przestrzegać lokalnych i krajowych wytycznych dotyczących produktu.
- Produkt może być sprawdzany, naprawiany i utrzymywany w stanie sprawności wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony i kompetentny personel.
- W pracach konserwacyjnych stosować wyłącznie oryginalne części firmy Dräger. W przeciwnym razie może dojść do zakłócenia działania produktu.
- Nie używać wadliwych lub niekompletnych produktów. Nie dokonywać żadnych zmian w produkcie.
- W przypadku pojawienia się błędów lub awarii produktu lub jego części, poinformować o tym fakcie firmę Dräger.
- W czasie korzystania z produktu nosić odporna na uderzenia ochronę oczu (np. okulary ochronne) oraz ochronę słuchu.
- Materiały, które wchodzi w kontakt ze skórą użytkownika, mogą powodować reakcje alergiczne u osób wrażliwych.

## 2 Konwencje przyjęte w tym dokumencie

### 2.1 Znaczenie wskazówek bezpieczeństwa

Poniższe wskazówki bezpieczeństwa zostały przedstawione w tym dokumencie, aby zwrócić uwagę użytkownika na możliwe niebezpieczeństwa. Znaczenia wskazówek bezpieczeństwa zdefiniowane są w następujący sposób:

Symbole ostrzegawcze	Hasło sygnalizacyjno-ostrzegawcze	Skutki nieprzestrzegania
	OSTRZEŻENIE	Wskazówka dotycząca sytuacji potencjalnie niebezpiecznej. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem może być śmierć lub ciężkie obrażenia ciała.
	OSTROŻNIE	Wskazówka dotycząca sytuacji potencjalnie niebezpiecznej. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem mogą być obrażenia ciała. Może być wykorzystywana również jako ostrzeżenie przed nienależyтым użyciem.
	WSKAZÓWKA	Wskazówka dotycząca sytuacji potencjalnie niebezpiecznej. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem może być uszkodzenie produktu lub szkody w środowisku naturalnym.

## 3 Opis

### 3.1 Przegląd produktów

Widok na stronie okładki (ilustracja A)

1	Kaptur z uszczelką twarową	6	Zamknięcie do ADF
2	Przyłącze węża	7	Uchwyt z ADF (patrz "ADF (automatyczny filtr ochronny dla spawaczy)", strona 58)
3	Sznurek	8	Zewnętrzna szybka ochronna
4	Wizjer	9	Pierścień nośny z taśmą potniwkową
5	Jednostka obsługowa (patrz "Jednostka obsługowa", strona 58)		

### 3.2 Jednostka obsługowa

Widok na stronie okładki (ilustracja B)

1	Regulator obrotowy stopnia ściemniania (tryb spawania)	5	Przełącznik trybu spawania/szlifowania
2	Przełącznik zakresu ściemniania	6	Pozycja przełącznika do trybu spawania
3	Pozycja przełącznika do zakresu ściemniania 9–13	7	Pozycja przełącznika do trybu szlifowania
4	Pozycja przełącznika do zakresu ściemniania 5–9		

### 3.3 Możliwości regulacji

Widok na stronie okładki (ilustracja C)

1	Śruba nastawcza	4	Pokrętło regulacyjne (dopasowanie do obwodu głowy)
2	Ustawienia kąta pochylenia wizjera	5	System szybkiej regulacji (dopasowanie do wysokości głowy)
3	Ustawianie odległości ADF do twarzy		

### 3.4 ADF (automatyczny filtr ochronny dla spawaczy)

Widok na stronie okładki (ilustracja D)

1	Fotoczujnik	5	Pokrętło regulacji wrażliwości na światło
2	Panel ciekłokrystaliczny	6	Wskaźnik niskiego poziomu naładowania akumulatora
3	Ogniwo słoneczne	7	Wskaźnik trybu szlifowania

- 4 Regulator obrotowy czasu opóźnienia od ustawienia ciemnego do jasnego

### 3.5 Opis działania

Spawalniczy wizjer ochronny Dräger X-plore<sup>®1)</sup> 8000 z ADF 5–13 służy jako część twarzowa oraz osłona oczu i twarzy. Wizjer ochronny chroni przed iskrami i odpryskami oraz szkodliwym promieniowaniem świetlnym, które powstają podczas spawania.

### 3.6 Przeznaczenie

Spawalniczy wizjer ochronny jest przeznaczony do zastosowania w aparatach filtrowentylacyjnych serii Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 i węzowej instalacji oddechowej Dräger X-plore<sup>®</sup> 9300. W USA spawalniczy wizjer ochronny Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000 wolno stosować wyłącznie w połączeniu z aparatami filtrowentylacyjnymi Dräger X-plore<sup>®</sup> 8000.

Przystosowanie do metod spawania patrz rozdział 11 Załącznik.

### 3.7 Ograniczenia zakresu zastosowania

- Skuteczność ochrony skracą się znacząco na skutek oddziaływania następujących czynników:
  - Duża prędkość wiatru i silny wiatr boczny
  - Zauszniki okularów lub broda w obszarze uszczelki twarzowej
- ADF nie jest niezniszczalny. Nie chroni przed zagrożeniami spowodowanymi np. przez ciężkie uderzenia z odrywających się tarcz szlifierskich lub materiałów wybuchowych, ani przed zachłapaniem żrącymi cieczami.
- Spawalniczy wizjer ochronny nie jest przeznaczony do prac powyżej wysokości głowy, spawania i cięcia laserowego.

1) X-plore<sup>®</sup> jest zarejestrowaną marką należącą do Dräger.

### 3.8 Dopuszczenia

Szczegółowe informacje o stosownych dopuszczeniach systemu, zobacz instrukcja obsługi systemu ochrony dróg oddechowych w części 3.6 Przeznaczenie.

Spawalnictwe wizjery ochronne spełniają wymogi poniższych rozporządzeń:

- (EU) 2016/425
- Regulation 2016/425 on personal protective equipment, as amended to apply in GB

Deklaracje zgodności: patrz [www.draeger.com/product-certificates](http://www.draeger.com/product-certificates)

Wizjer został dopuszczony zgodnie z następującymi normami:

- EN 175:1997
- ANSI ISEA Z87.1-2010

Zewnętrzna szybka ochronna została dopuszczona zgodnie z następującymi normami:

- EN 166:2001
- ANSI ISEA Z87.1-2010

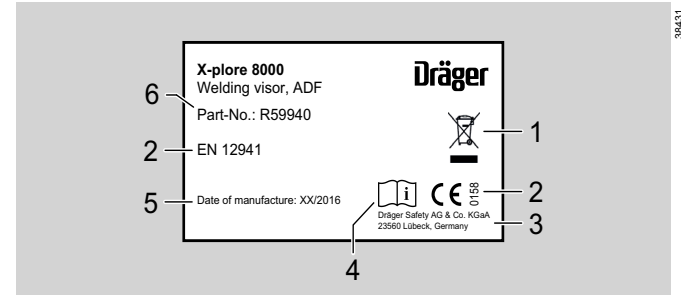
ADF został dopuszczony zgodnie z następującymi normami:

- EN 379:2003+A1:2009
- ANSI ISEA Z87.1-2010
- CSA Z94.3 - 07

W USA spawalnictwo wizjer ochronny Dräger X-plore® 8000 jest dopuszczony w połączeniu z aparatem filtrowentylacyjnym Dräger X-plore® 8000 zgodnie z częścią 84, tytuł 42 Code of Federal Regulations. Wolno go stosować tylko z komponentami dysponującymi dopuszczeniem NIOSH (patrz Approval Label zespołu dmuchawy Dräger X-plore® 8000).

### 3.9 Wyjaśnienia symboli i identyczne oznakowania typu

#### 3.9.1 Etykieta



1	Symbol WEEE (patrz "Utylizacja", strona 62)	4	Symbol „Przestrzegać instrukcji obsługi”
2	Identyfikator dopuszczenia	5	Rok produkcji (przykład)
3	Producent	6	Numer katalogowy

#### 3.9.2 ADF




Znaczenie oznaczeń w identyfikatorze dopuszczenia

XA-1021	Nazwa modelu ADF
4/5-9/9-13	Poziomy zaciemnienia: (patrz "Dane techniczne", strona 62)
CSS	Oznaczenie producenta
1/1/1/1/379	1 = Klasa optyczna
	1 = Klasa rozproszenia światła
	1 = Klasa jednorodności
	1 = Klasa zależności kątowej stopnia transmisji światła

379 = Norma EN 379

CE Znak CE

ANSI Z87 Dopuszczenie ANSI ISEA szybki wizjera oraz zewnętrznej  
W 4/5-13 szybki ochronnejCSA Z94.3 Dopuszczenie CSA  
W 4/5-13

Symbol	Wyjaśnienie
	Należy przestrzegać instrukcji użytkowania
	Maksymalna wilgotność powietrza podczas przechowywania ≤ 90 %
	Zakres temperatury przechowywania od -10 °C do +55 °C

## 4 Użytkowanie

### ⚠ OSTRZEŻENIE

**Niebezpieczeństwo uduszenia z powodu braku dostępu tlenu lub zatrucia CO<sub>2</sub>!**

- ▶ Wizjer ochronny stosować tylko wtedy, gdy zapewniony jest dopływ powietrza oddechowego.

### ⚠ UWAGA

**Niebezpieczeństwo uszkodzeń wzroku lub oparzeń!**

- ▶ Jeżeli ADF po wystąpieniu pierwszego łuku świetlnego nie zaciemni się, natychmiast zakończyć spawanie.
- ▶ Sprawdzić przydatność.
- ▶ Ew. ustawić czułość na światło.

### ⚠ UWAGA

**Niebezpieczeństwo wystąpienia nowotworu lub niedorozwoju płodu na skutek braku wentylacji otoczenia roboczego!**

Podczas spawania w pyłe mogą znajdować się substancje chemiczne wywołujące nowotwory lub prowadzące do wad prenatalnych.

- ▶ Odpowiednio wentylować otoczenie w miejscu pracy.

## 4.1 Przygotowanie do użytkowania

- Sprawdzić przydatność.
  - Wymienić uszkodzone części i porysowane szybki ochronne.
  - Oczyszczyć szybki ochronne i zanieczyszczone fotoczuJNIKI ADF.
  - Upewnić się, czy uchwyt z ADF jest dobrze osadzony oraz jest zamocowany na ADF zaciskiem mocującym.
- Ustawić wizjer ochronny spawacza do właściwego rozmiaru (rysunek A i B).
- Przy pierwszym użyciu zdjąć folie transportowe z zewnętrznej szybki ochronnej i z ADF od wewnątrz.
- Ustawianie czułości na światło:
  - Pokrętko czułości na światło ustawić w pozycji HI (maksymalna czułość na światło).
  - Przekręcać powoli pokrętko regulacyjne czułości na światło w lewo, aż ADF nie będzie się zaciemniać.
- W razie potrzeby ustawić czas opóźnienia od ustawienia ciemnego do jasnego (0,1 do 0,9 s). W zależności od wykonywanych czynności ustawić przełącznik trybu spawania/szlifowania w odpowiedniej pozycji.
- Jeżeli stosowany jest tryb spawania, wybrać poziom zaciemnienia zgodnie z normą EN 379 (patrz "Dane techniczne", strona 62).
- Wizjer ochronny spawacza połączyć z aparatem oddechowym.
- Założyć ochronę oczu i słuchu.
- Włączyć aparat oddechowy i upewnić się, że do wizjera ochronnego dociera powietrze oddechowe.
- Założyć spawalniczy wizjer ochronny i zamknąć.
- Sprawdzić umiejscowienie spawalniczego wizjera ochronnego i ewentualnie upewnić się, czy:

- Uszczelka twarzowa przebiega pod brodą, a kaptur wzdłuż tyłu głowy.
  - Pierścień nośny leży całkowicie w obrębie obszaru uszczelnienia.
  - Spawalnicy wizjer ochronny jest prawidłowo osadzony na głowie.
12. Ściągnąć sznurek ściągacza.

## 4.2 Po użyciu

1. Podnieść wizjer.
2. Odłożyć spawalnicy wizjer ochronny.
3. Wyłączyć aparat oddechowy.
4. W razie potrzeby wyczyścić spawalnicy wizjer ochronny (patrz "Czyszczenie i dezynfekcja", strona 61).

## 5 Usuwanie usterek

Błąd	Przyczyna	Działania zaradcze
ADF migocze.	Stan naładowania baterii jest niski.	Wymienić baterie (patrz rysunek G na stronie 2).
ADF nie zaciemnia się w ciemnym otoczeniu.	Za słabe światło otoczenia.	Pokrętko czułości na światło ustawić w pozycji HI (maksymalna czułość na światło).

## 6 Konserwacja

### 6.1 Czyszczenie i dezynfekcja

#### ⚠ UWAGA

##### Możliwość uszkodzenia elementów!

- ▶ Do czyszczenia i dezynfekcji używać wyłącznie opisanych metod i wskazanych środków czyszczących i dezynfekujących. Inne środki i metody, dozowane ilości oraz czasy działania mogą spowodować uszkodzenie elementów.

#### ⚠ UWAGA

##### Zagrożenie dla zdrowia!

Środki są w przypadku bezpośredniego kontaktu z oczami lub skórą szkodliwe dla zdrowia.

- ▶ Podczas prowadzenia prac z użyciem tych środków należy nosić okulary ochronne oraz rękawice ochronne.



Informacje dotyczące odpowiednich środków czyszczących i dezynfekujących oraz ich specyfikacji, patrz dokument 9100081 na stronie [www.draeger.com/IFU](http://www.draeger.com/IFU).

1. Zdemontować elementy tekstylne (kaptur z uszczelką twarzową i taśmą potnikową).
2. Przygotować roztwór do czyszczenia na bazie wody i środka czyszczącego.
3. Wyczyścić elementy tekstylne roztworem czyszczącym.
4. W razie konieczności zdezynfekowania elementów tekstylnych:
  - a. Przygotować kąpiel dezynfekującą na bazie wody i środka czyszczącego.
  - b. Elementy tekstylne umieścić w kąpeli dezynfekującej.
5. Elementy tekstylne gruntownie wypłukać pod bieżącą wodą.
6. Wszystkie elementy tekstylne wysuszyć na powietrzu lub w suszarce szafkowej (temperatura: maks. 60°C). Nie wystawiać na bezpośrednie oddziaływanie promieniowania słonecznego.
7. Wizjer ochronny czyścić przy pomocy wilgotnej szmatki.

### 6.2 Prace konserwacyjne

Prace konserwacyjne	Ilustracja na stronie okładki
Wymiana ADF	Rysunek A, B, C
Wymiana zewnętrznej szybki ochronnej	Rysunek B
Wymiana wewnętrznej szybki ochronnej	Ilustracja D

Prace konserwacyjne	Ilustracja na stronie okładki
Wymiana taśmy potnikowej	Ilustracja E, F
Wymiana baterii	Ilustracja G
Demontaż wizjera lub pierścienia nośnego	Ilustracja H
Wymiana kaptura z uszczelką twarzą	Ilustracja I

## 7 Transport

Transport w oryginalnym opakowaniu.

## 8 Przechowywanie

Wizjer ochronny przechowywać w oryginalnym opakowaniu w stanie zmontowania, chroniąc go przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych i nagraniem.

## 9 Utylizacja



Niniejszy produkt nie może być utylizowany jako odpad komunalny. Dlatego zostały one oznaczone znajdującym się obok symbolem.



Firma Dräger przyjmie ten produkt nieodpłatnie. Informacje na ten temat znajdują się u lokalnych przedstawicielstw oraz w firmie Dräger.



Baterii i akumulatorów nie wolno utylizować wraz z odpadami komunalnymi. Dlatego ADF został oznaczony przedstawionym obok symbolem. Zgodnie z obowiązującymi przepisami baterie i akumulatory należy oddawać do utylizacji w punktach zbiórki baterii.

## 10 Dane techniczne

Temperatura pracy/przechowywania: -10°C do +55°C (14°F – 131°F)

Wilgotność pracy/przechowywania:	≤ 90% wilgotności względnej
Poziomy zaciemnienia	4 (tryb szlifowania), 5 do 13 (tryb spawania), zgodnie z normą EN 379
Zakres ustawiania czasu opóźnienia (od ciemnego do jasnego) ADF	0,1 s do 0,9 s
Czas zaciemnienia ADF	0,08 ms
Wymiary	
ADF	90 mm x 110 x 8,5 mm
Pole widzenia	97 mm x 47 mm
Obwód głowy pierścienia nośnego	50 cm do 62 cm
Masa	780 g
Materiał	
Kaptur z uszczelką twarzą	Proban® <sup>1)</sup>
Taśma potnikowa	PU/bawełna
Wizjer	PA
Zewnętrzna i wewnętrzna szybka ochronna	PC
Bateria	Bateria pastylkowe typu CR2450

1) Proban® jest zarejestrowaną marką należącą do Rhodia S.A.

## 11 Załącznik

Stopnie zaciemnienia dla różnych procedur spawania zgodnie z EN 379

Metody spawania	Natężenie prądu (A)																					
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
MMAW (elektrody powlekane)	8				9				10			11			12			13			14	
MAG	8							9		10			11			12			13			14
TIG			8		9			10			11			12		13						
MIG								9		10		11			12		13		14			
Spawanie MIG metali lekkich										10		11		12		13		14				
Łączenie łukiem świetlnym z zastosowaniem sprężonego powietrza	10										11		12		13		14		15			
Cięcie plazmowe									9	10	11	12			13							
Mikrospawanie plazmowe	4	5		6		7	8	9	10		11		12									
	1,5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	







Importer (UK)  
**Dräger Safety UK Limited**  
Ullswater Close  
Blyth, NE24 4RG  
United Kingdom  
Tel: +44 1670 352 891  
Fax: +44 1670 356 266

**Approved body:**  
BSI Assurance UK Ltd.  
Kitemark Court  
Davy Avenue  
Knowlhill  
Milton Keynes  
MK5 8PP  
United Kingdom  
Identification number:

**UK**  
**CA0086**

■ Manufacturer  
**Dräger Safety AG & Co. KGaA**  
Revalstraße 1  
D-23560 Lübeck  
Germany  
+49 451 8 82-0

Involved in type approval and in quality control:  
DEKRA Testing and Certification GmbH  
Handwerkstraße 15  
70565 Stuttgart  
Germany  
Reference number:

CE 0158

9031335 – 1412.870 me

RM 024-001-729 REV. C

© **Dräger Safety AG & Co. KGaA**

Edition: 03 – 2022-03 (Edition: 1 – 2016-08)

Subject to alteration

